

Jordanien auf biblischen Spuren

Für die Reisevorbereitung und -begleitung

Prof. Dr. Jacob Thiessen

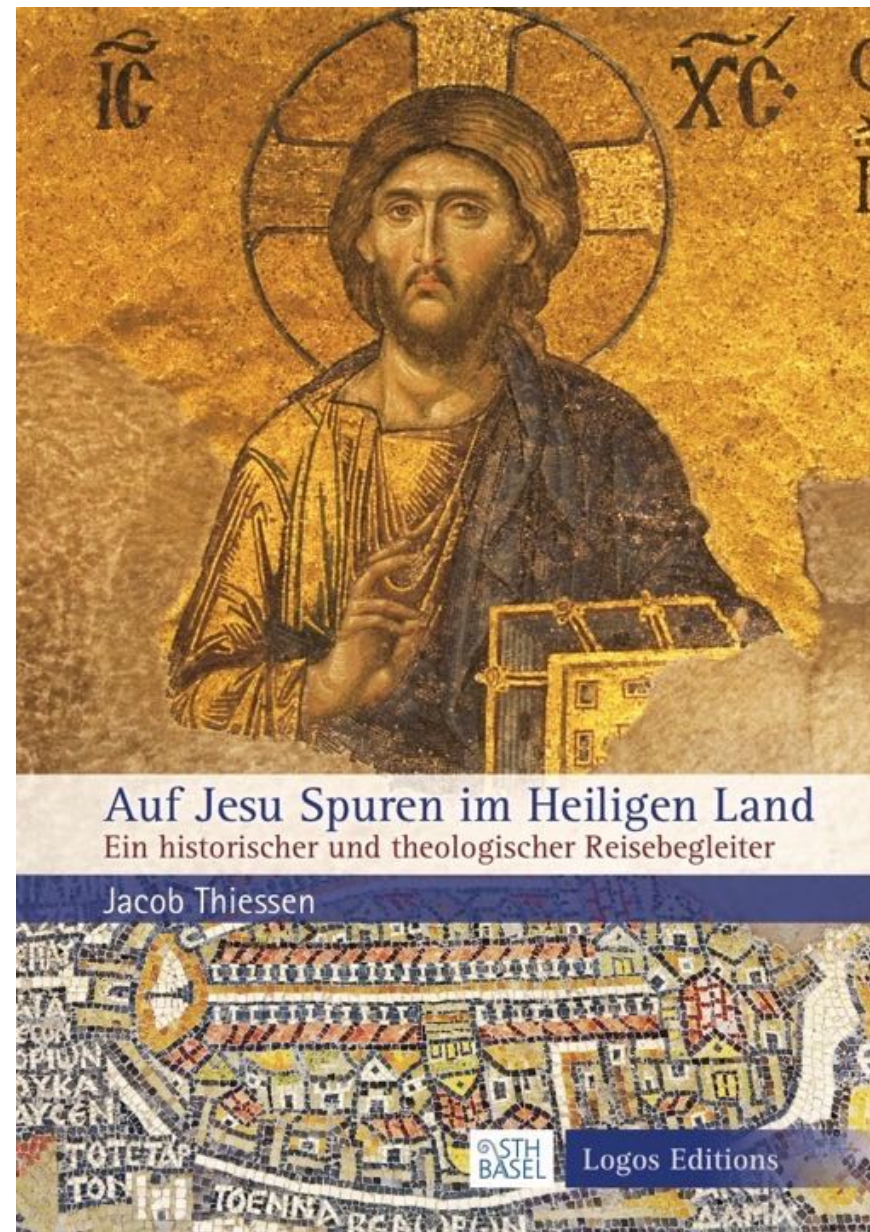
Zu einer virtuellen „Jordanien-Studienreise“ siehe

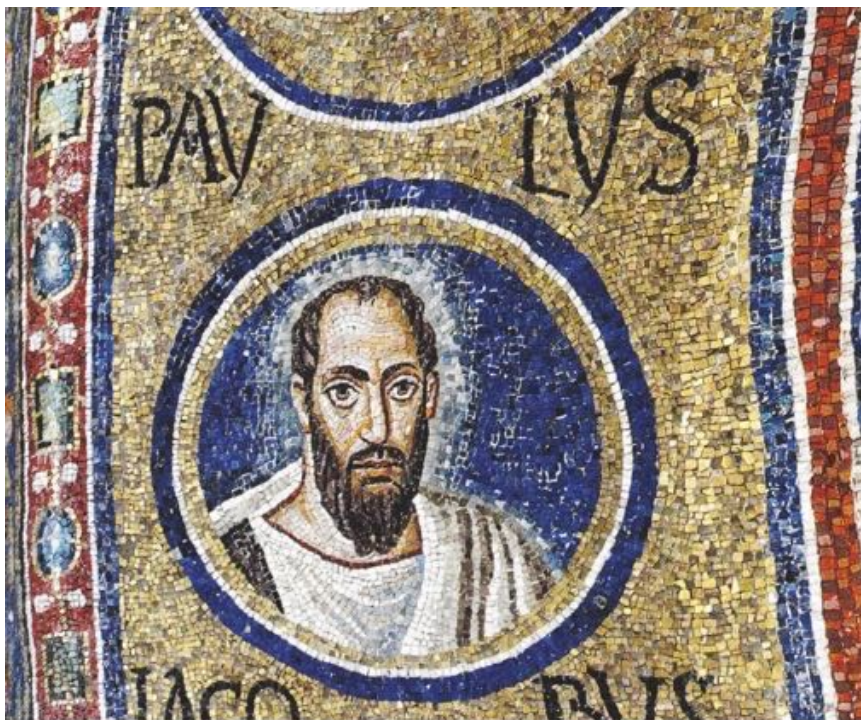
<https://www.youtube.com/watch?v=ufWe-nUu-og&t=20s>

<https://www.youtube.com/@JacobThiessenSTHBasel/videos>

jacob.thiessen@stbasel.ch

- Hinweis: *Auf biblischen Spuren in Jordanien. Ein historischer und theologischer Reisebegleiter*, Ansbach: Logos Editions, 2025
– das Manuskript wird den Teilnehmern als PDF-Datei zur Verfügung gestellt.





Auf den Spuren des Apostels
Paulus in Griechenland
Historischer, philosophischer und
theologischer Reisebegleiter

Harald Seubert | Jacob Thiessen



STH
BASEL

Logos Editions



Auf den Spuren der Apostel
Paulus und Johannes in Kleinasien
Ein historischer und theologischer Reisebegleiter

Jacob Thiessen

Mit Beiträgen von Harald Seubert und Christian Stettler



STH
BASEL

Logos Editions

Studienreisen – Internetseiten

- www.sthbasel.ch/israel (nächste geplante Reise: 08.–18.02.2025).
- www.sthbasel.ch/griechenland (nächste Reise: 04.–11.09.2026).
- www.sthbasel.ch/kleinasien (nächste Reise: ???).
- www.sthbasel.ch/jordanien (erste Reise: 09.–16.09.2027).
- <https://www.kultour.ch> (Organisator der Studienreisen).
- <https://www.assafzeevi.com> (Israelischer Reiseleiter).
- <https://www.youtube.com/@JacobThiessenSTHBasel> (YouTube-Kanal u. a. mit virtuellen biblischen „Studienreisen“).
- <https://jacob-thiessen.ch> (Homepage).

Flug im März 2019 bis Eilat (Israel)

Flug von
Zürich nach
Ovda/Eilat
(Edelweiss)



„Privatjet“:
Rund 40
Fluggäste bei
ca. 170
Sitzplätzen!



Gegend von Eilat

1. Übernachtung
im Kibbuz-Hotel



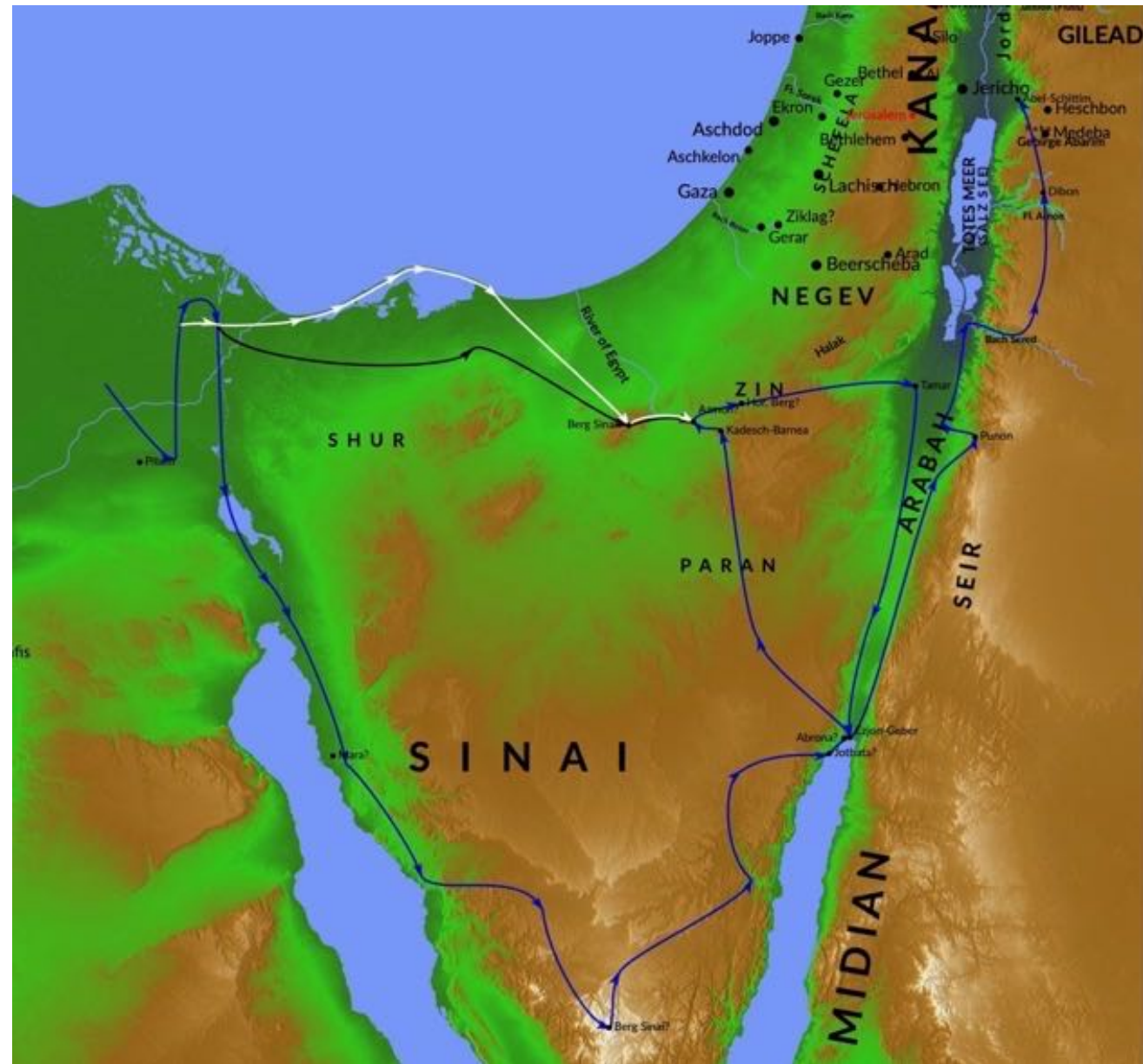
Karten

Jordanien-Reise 2019



Die Wüsten- wanderung Israels

– mögliche Route
nach Accordance-
Bible



- Route der Wüstenwanderung Israels
 - Eigene Rekonstruktion
(Copyright: Bärbel Hansen und Jacob Thiessen)

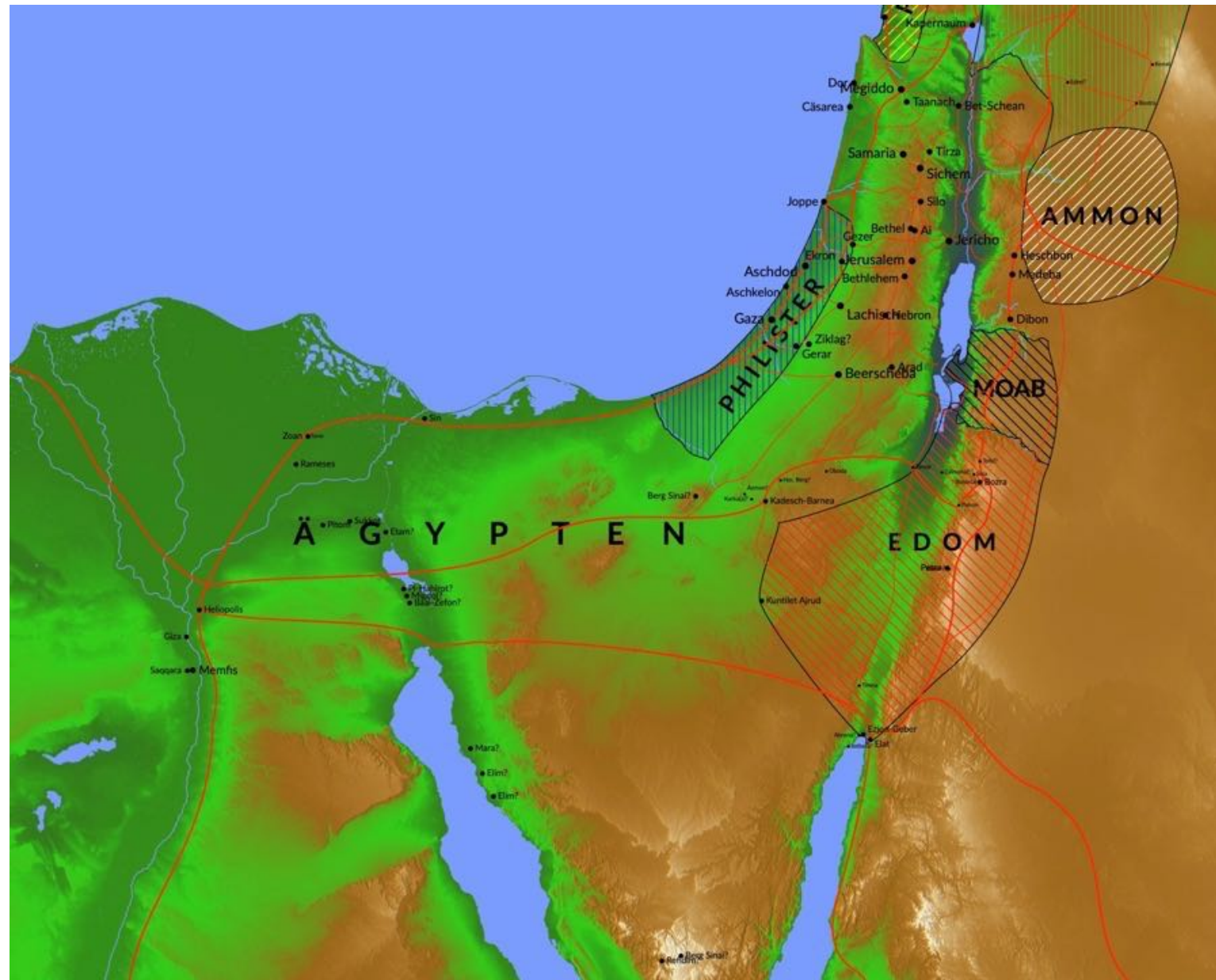


Unsere Route an der
„Straße des Königs“
(דֶּרֶךְ הַמֶּלֶךְ)

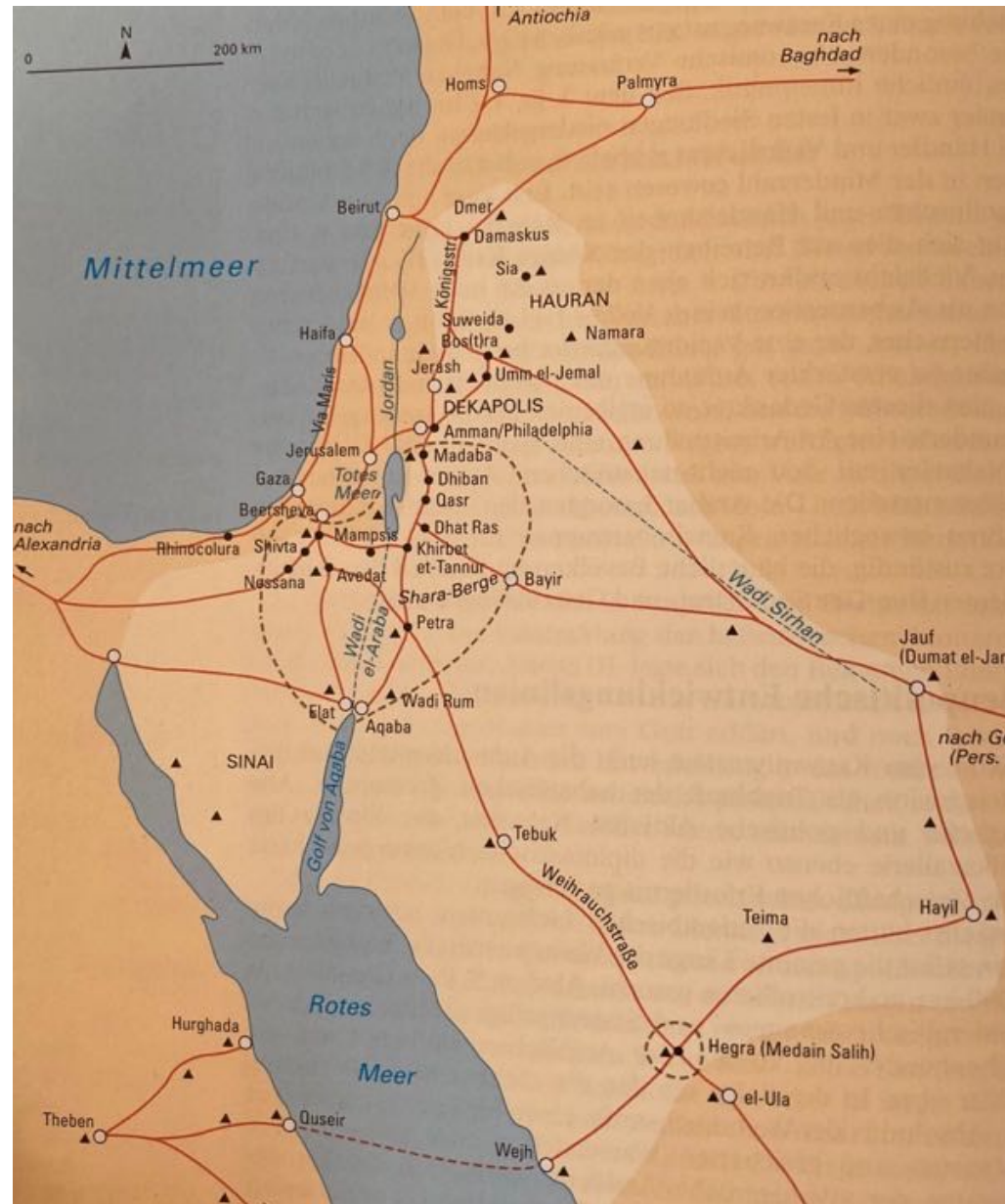
(vgl. Num 20,17; 21,22)

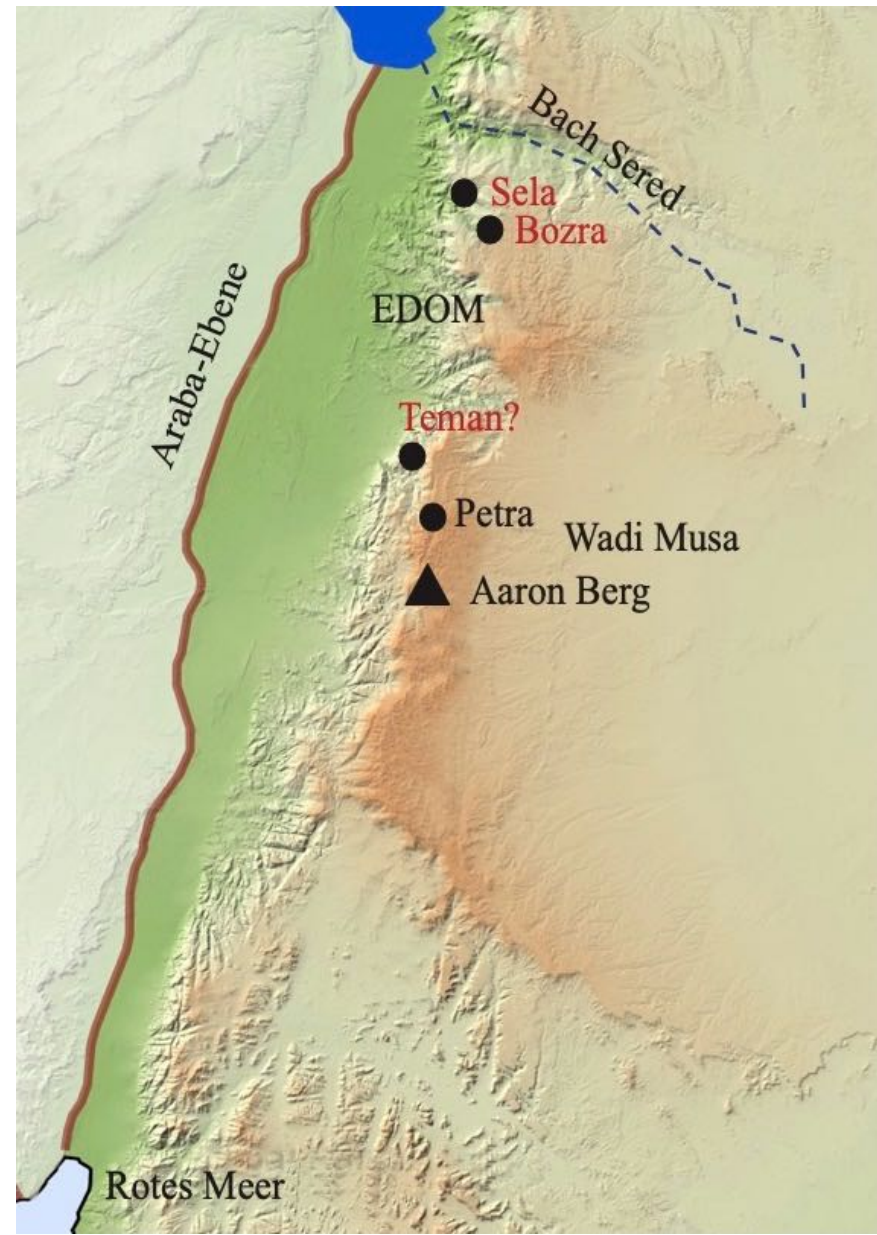
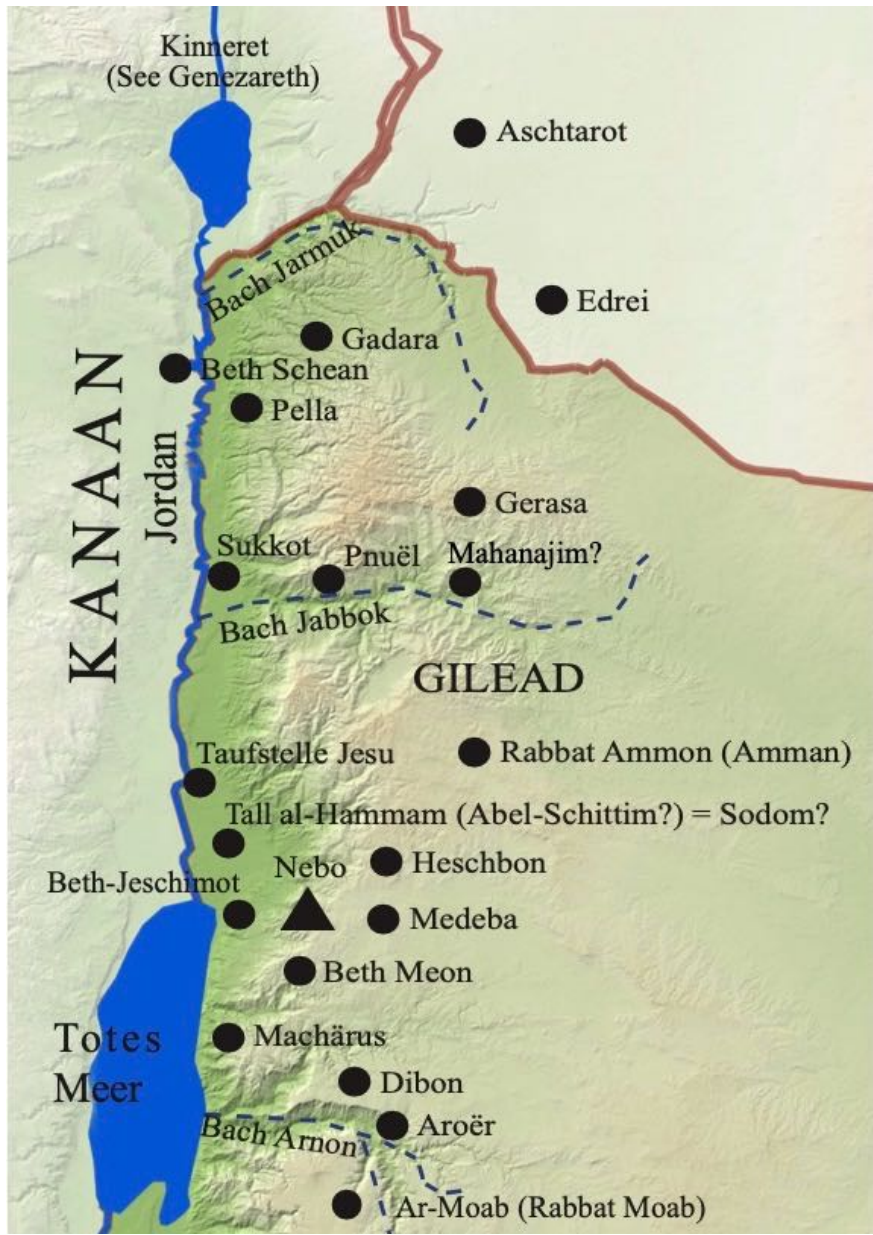


Wüstenwanderung Antike Straßen Israels Nachbarn



Antike Straßen





Aqaba – Ezjon Geber

Aqaba – Hafen Ezjon-Geber



Das Rote
Meer von
unserem
Hotel im
September
2023 aus



Reiseführer Mohamed in Aqaba





Wadi Rum/Ram

Übernachtung in Wadi Rum/Ram



Wadi Rum/Ram (zwischen Aqaba und Petra)



Jeep-Tour bei Wadi Rum/Ram



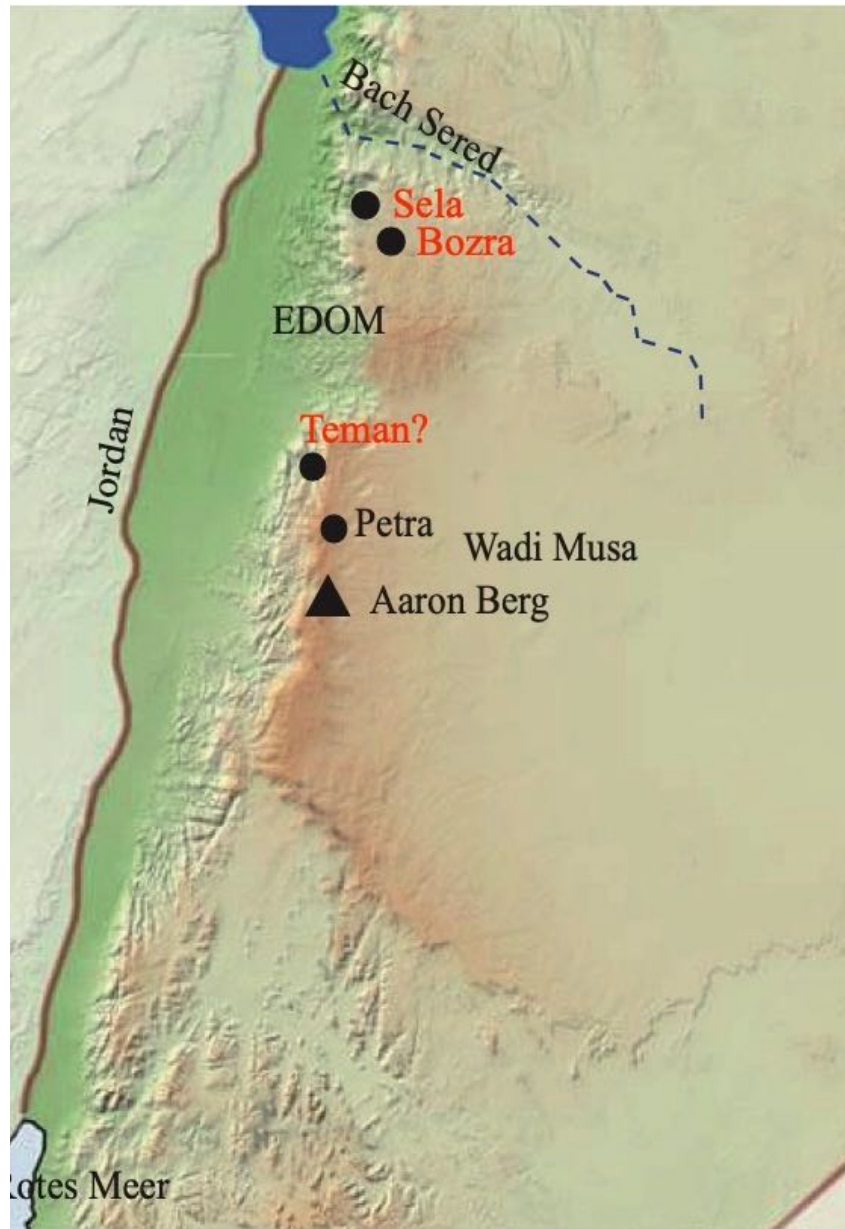
Jeep-Tour bei Wadi Rum/Ram



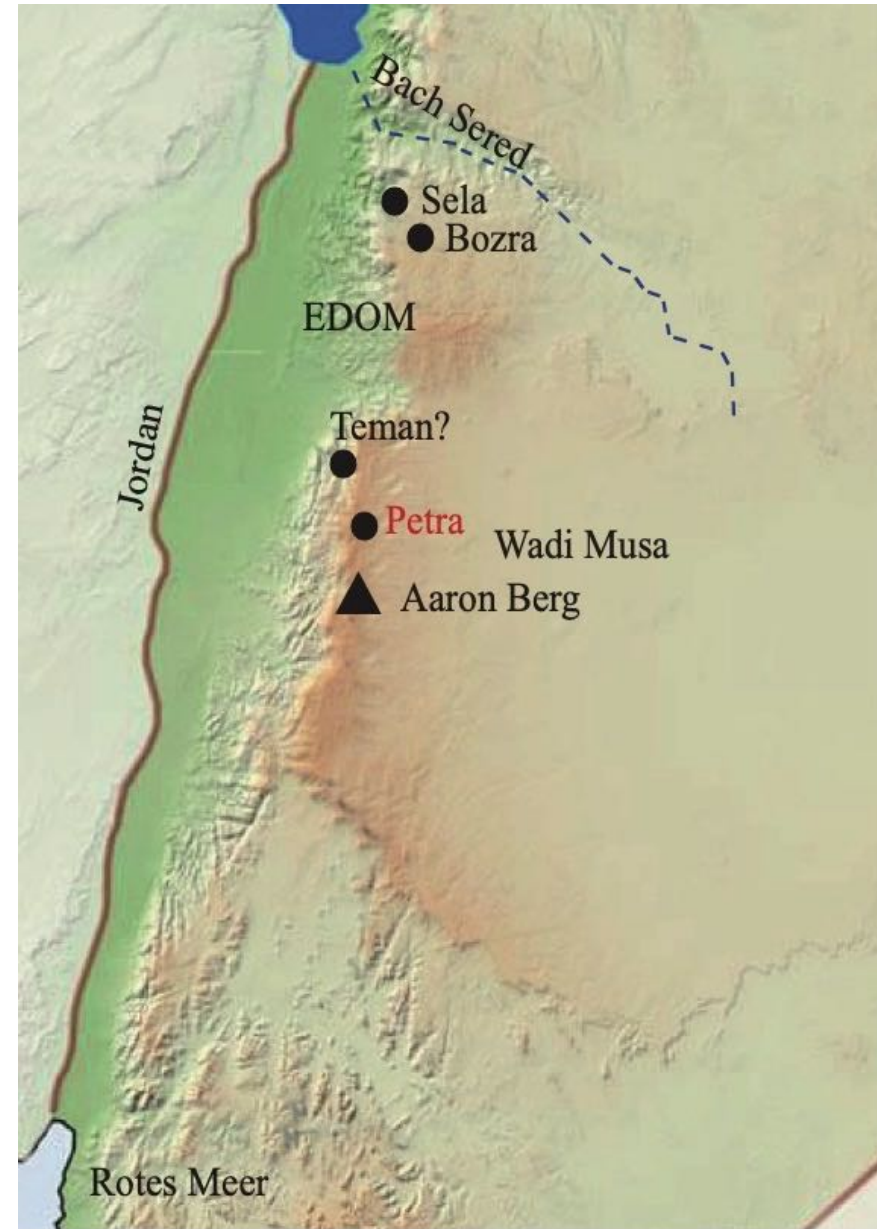
Jeep-Tour bei Wadi Rum/Ram



Gegend von Petra



Edom bzw.
Nabatäer



Gegend von
Petra mit dem
Aaron-Berg
(der Überlieferung
nach identisch mit
dem Berg Hor, wo
Aaron starb)



Gegend von Petra mit dem Aaron-Berg (der Überlieferung nach identisch mit dem Berg Hor, wo Aaron starb)



Araba-Ebene vom Flug über Petra und dem „Berg des Propheten Aaron“



Aaron-Berg und Petra



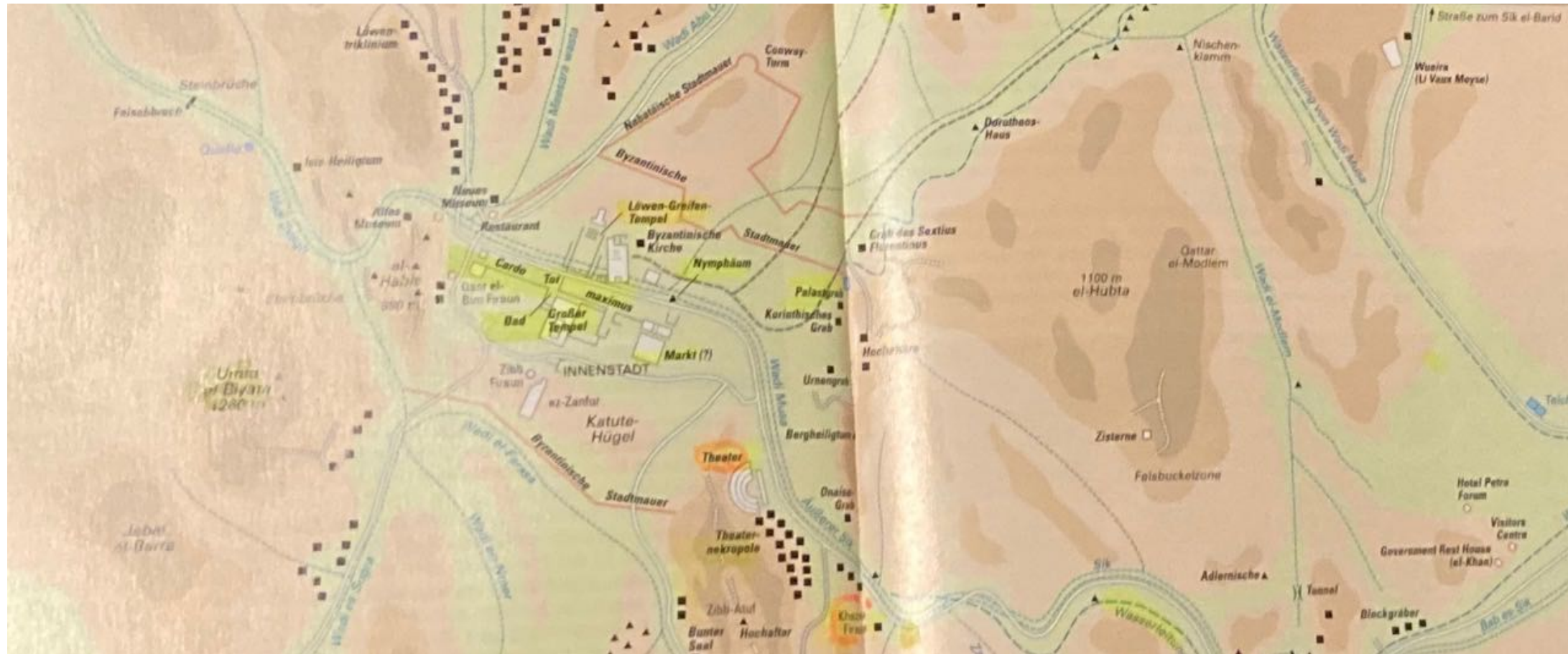
Hotel bei Wadi Musa („Mosesbach“)



Petra – Übersicht

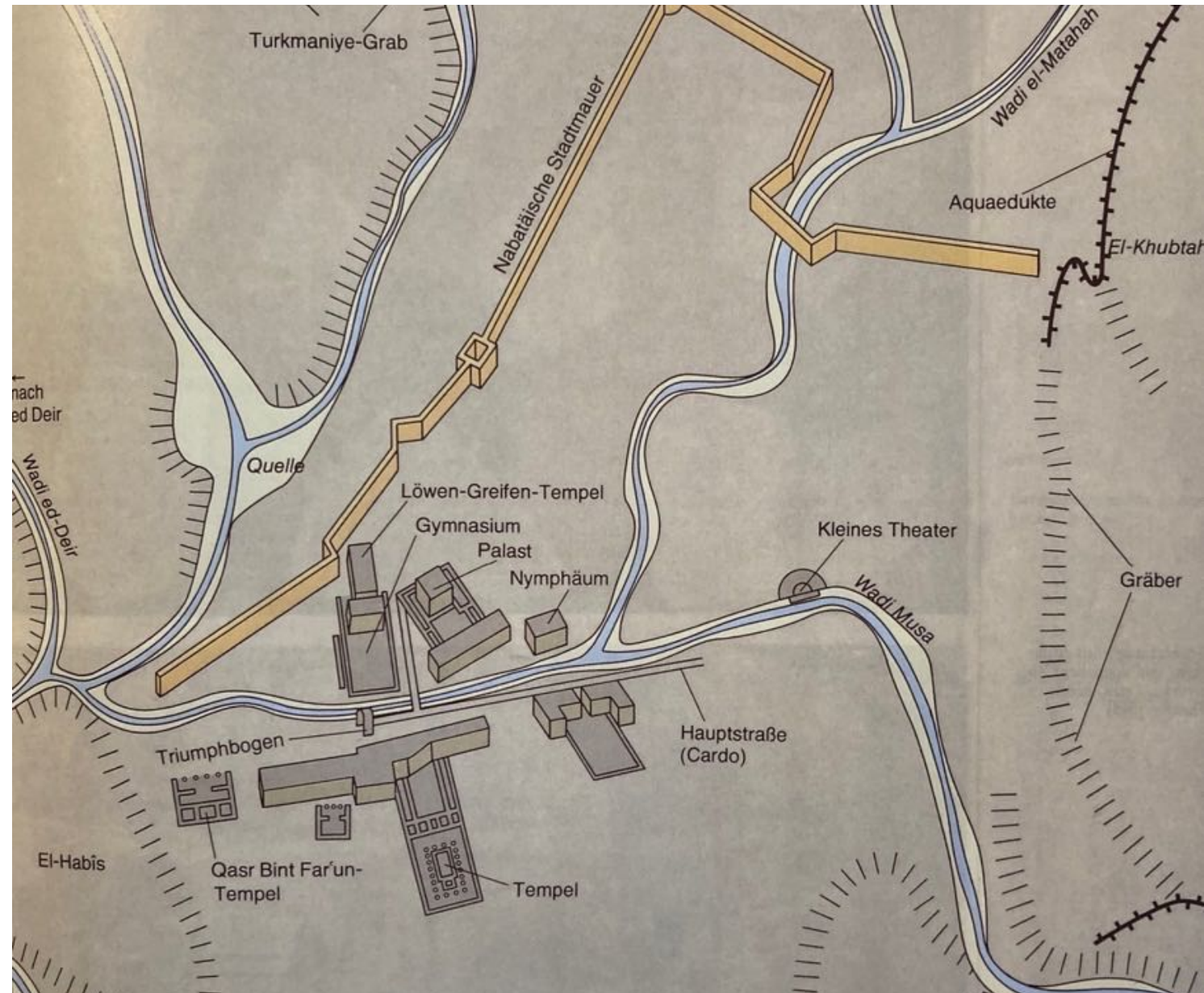


Petra – Übersicht



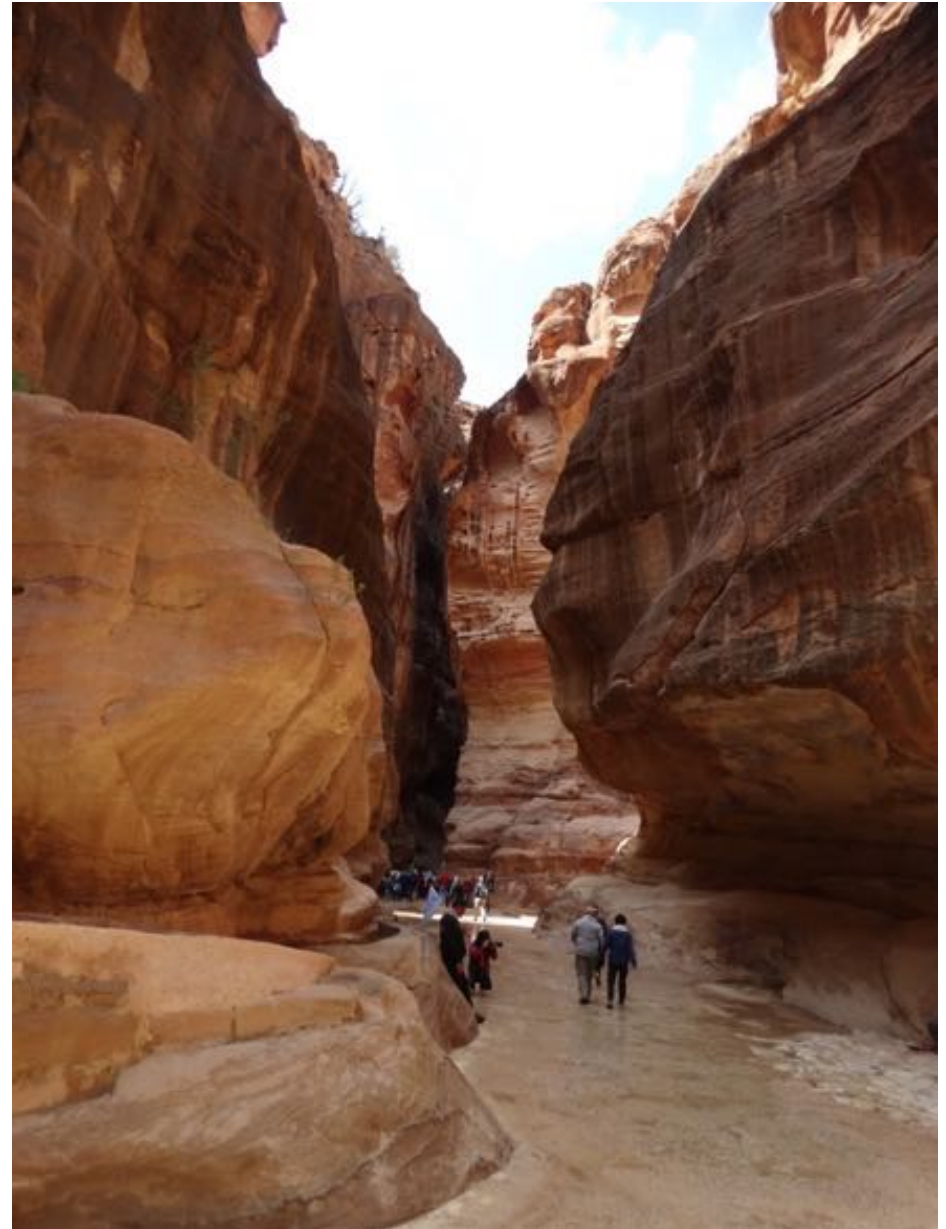
Petra

Zentrum-Übersicht



Petra (Nabatäer im 1. Jh. n. Chr.)

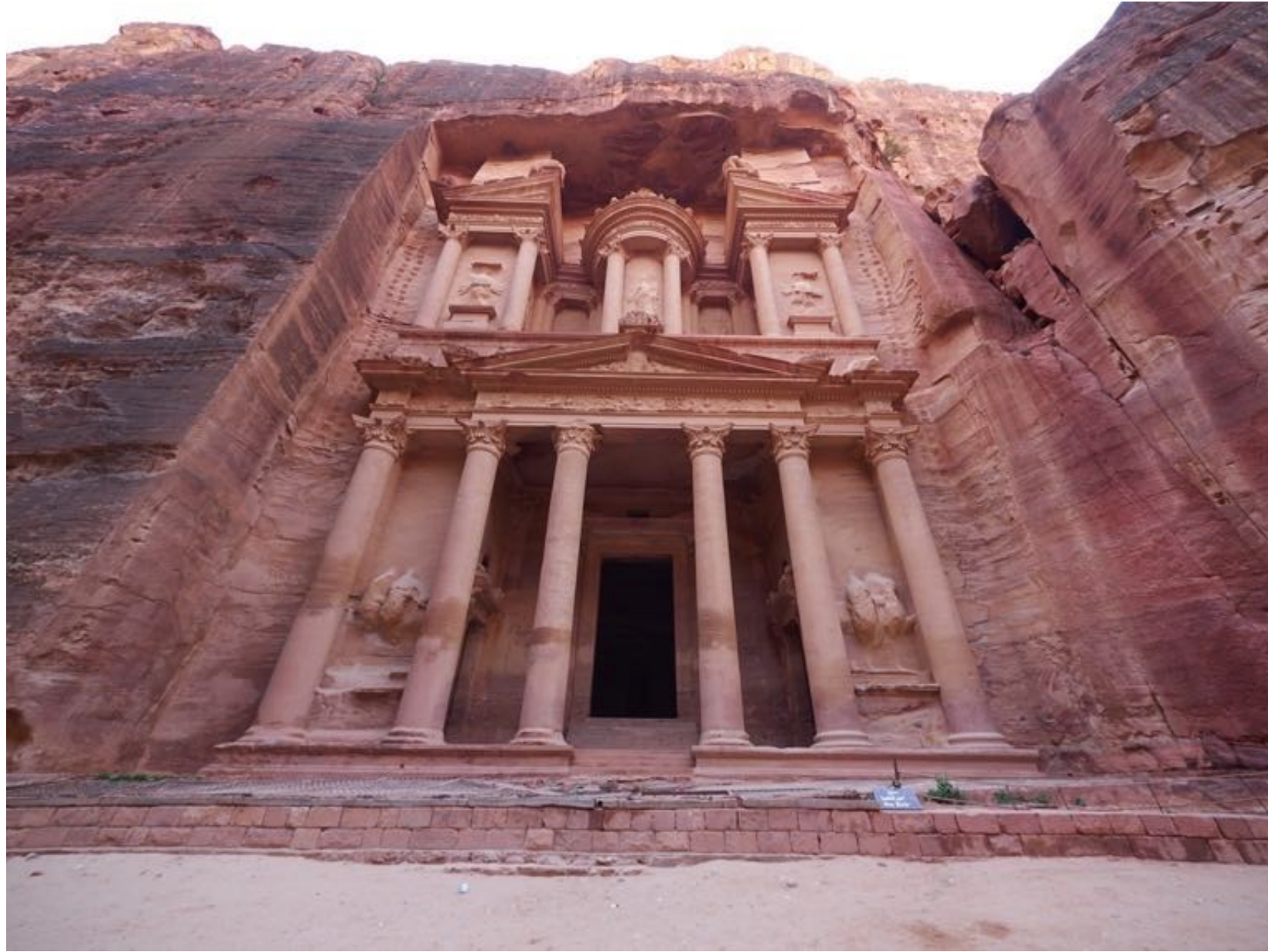
- Der Nabatäer-König Aretas IV. in 2. Kor 11,32f.
- Paulus in Arabien (vgl. Gal 1,17).



„Schatzhaus“
von Petra –
Grab von
Aretas IV?



„Schatzhaus“
von Petra
(40 x 25 m)



Theater von Petra (1. Jh. n. Chr.)



Petra – königlicher Empfangssaal („Großer Tempel“)

"Großer Tempel"



Petra – Löwen-Greifen-Tempel (nördlich gegenüber vom „Großen Tempel“)



Petra – Hoher Opferplatz auf dem Zibb Atuf (ca. 1035 Metern)

Hoher Opferplatz



Petra

Grabkammern



Petra

Grabkammern



Petra

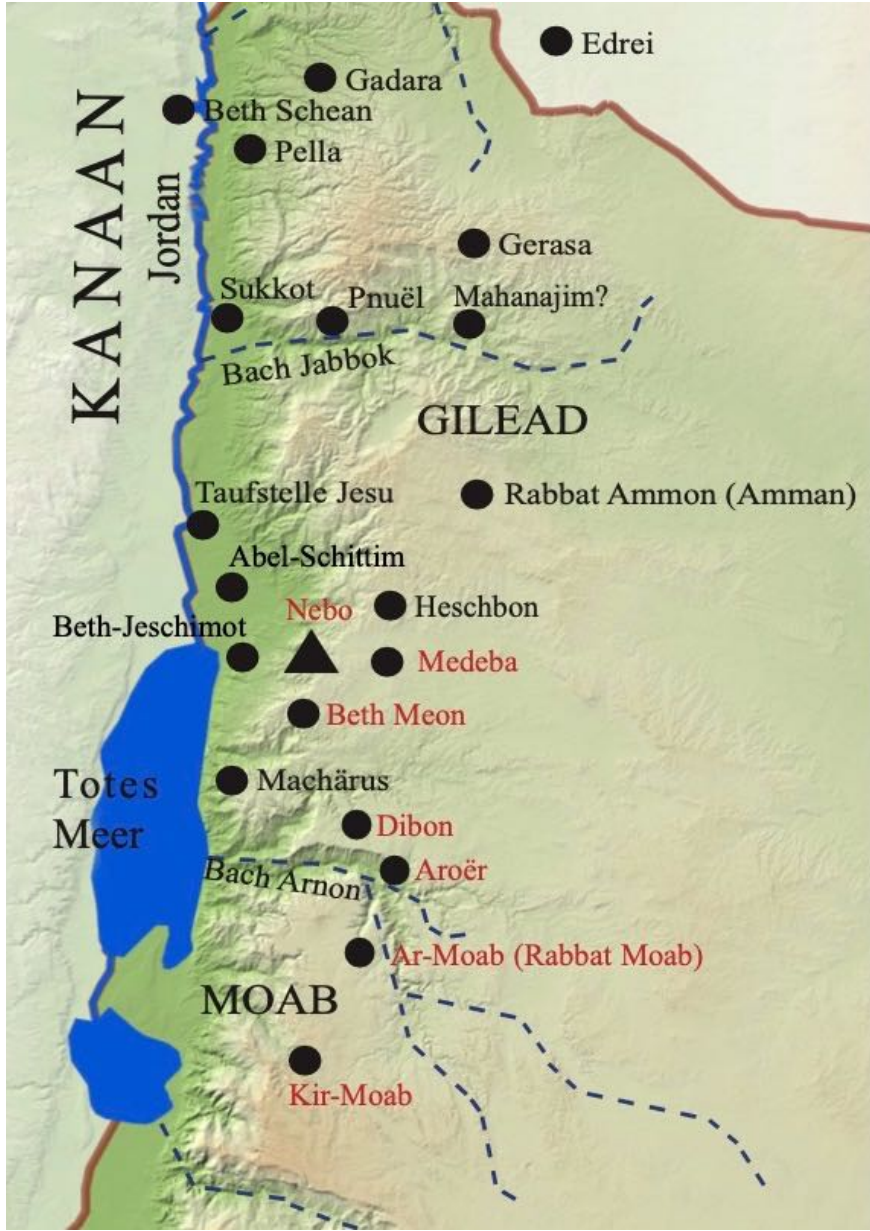
Grabkammern



Sprüche Gottes über Edom

- Jer 49,16: „Deine Furchtbarkeit, der Übermut deines Herzens haben dich getäuscht, [dich,] der in den Schlupfwinkeln der Felsen (עֲלֵה/πετρῶν) wohnt, den Gipfel des Hügels besetzt hält. Wenn du dein Nest hoch baust wie der Adler, ich werde dich von dort hinabstürzen‘, spricht Jahwe.“
- Obad 4: „Wenn du dein Nest auch hoch bautest wie der Adler und wenn es zwischen die Sterne gesetzt wäre: Ich werde dich von dort hinabstürzen‘, spricht Jahwe.“
- Ri 1,36: „Das Gebiet aber der Amoriter war vom Anstieg Akrabbim (Skorpionen), von Sela/vom Felsen an (עֲלֵה/ἀπὸ τῆς Πέτρας; Luther: von der Felsenstadt), und weiter hinauf.“
- Jes 42,11: „[Die Stimme] sollen die Steppe und ihre Städte, die Dörfer, die Kedar bewohnt, erheben! Jubeln sollen die Bewohner von Sela/des Felsen (עֲלֵה/οἱ κατοικοῦντες πέτραν), jauchzen vom Gipfel der Berge her!“

Gegend von Moab



Karak =
Kir Moab/
Cheres/Chareset
(Kir = Wand)



Burg von Karak = Kir Moab (12. Jh. n. Chr.)



Arnon-Bachtal
(*Nachal/Wadi* =
Bachtal/Regenbach)



Arnon-Bachtal (Stau-See)



Hotel Ma'in
(Warmwasserquelle)
am Wadi Ma'in =
Me'on/Ma'on
(„Wohnung, Heim;
Versteck“)



Bei der Quelle Ma'in
mit Blick-Richtung
zum Toten Meer
(14 km südwestlich
von Beth-Baal-Meon)



Festung Machärus (östlich vom Toten Meer)

Machärus und die Taufstelle Jesu

- Johannes der Täufer war nach Josephus Flavius auf der Festung Machärus (in Perea an der Grenze zu Arabien) als Gefangener unter Herodes Antipas.





Festung Machärus
(Gefangenschaft und Hinrichtung
des Täufers Johannes)



Festung Machärus
(Gefangenschaft und
Hinrichtung des
Täufers Johannes)

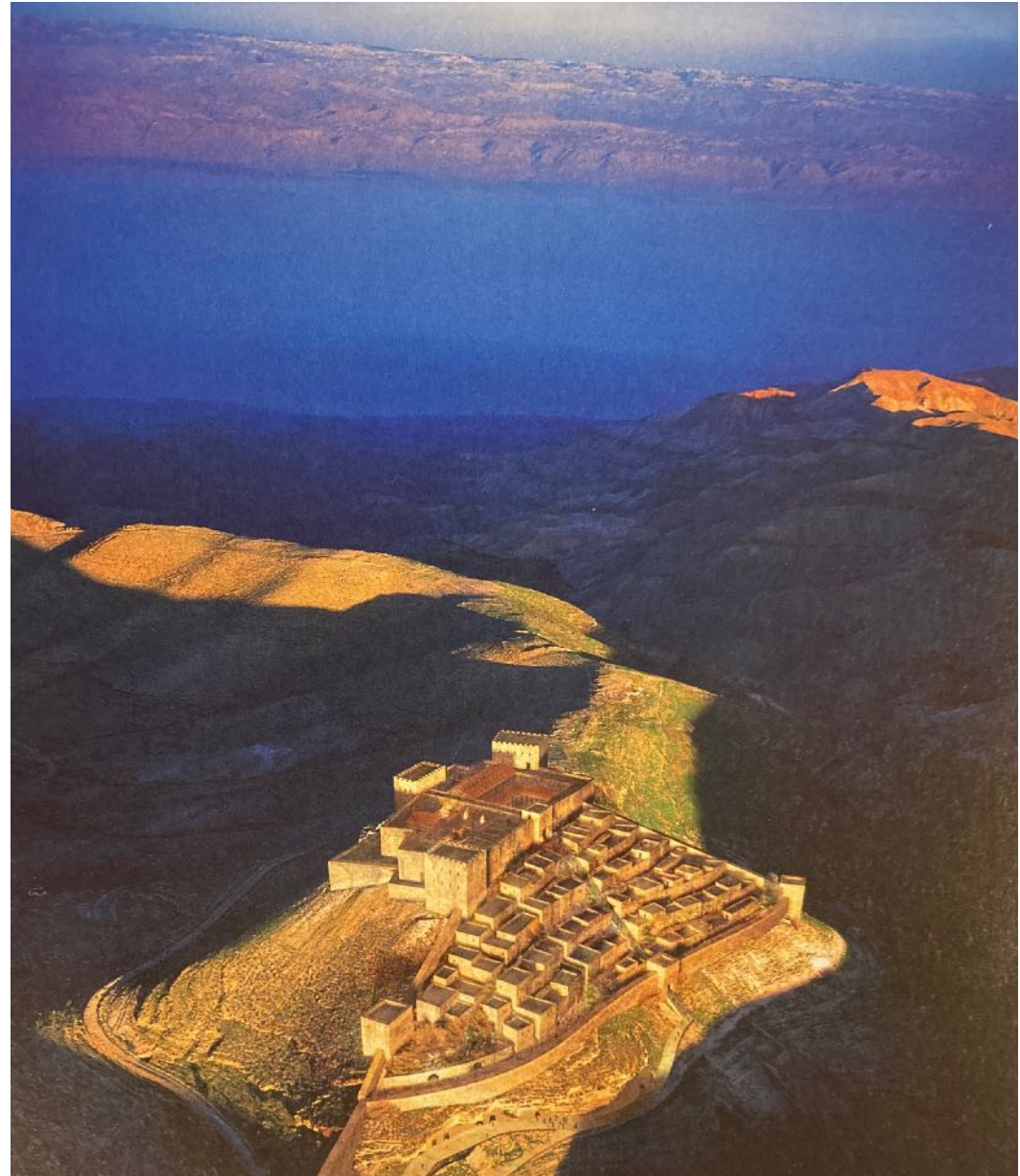


Festung Machärus im Sonnenlicht



The Herodian fortress of Machaerus, with the Dead Sea in the background.

Festung Machärus rekonstruiert
mit Blick auf das Tote Meer



Festung Machärus



Festung Machärus



Festung Machärus mit
Blick zum Norden –
Nebo hinter der
Bergschulter



Festung Machärus – Badehaus



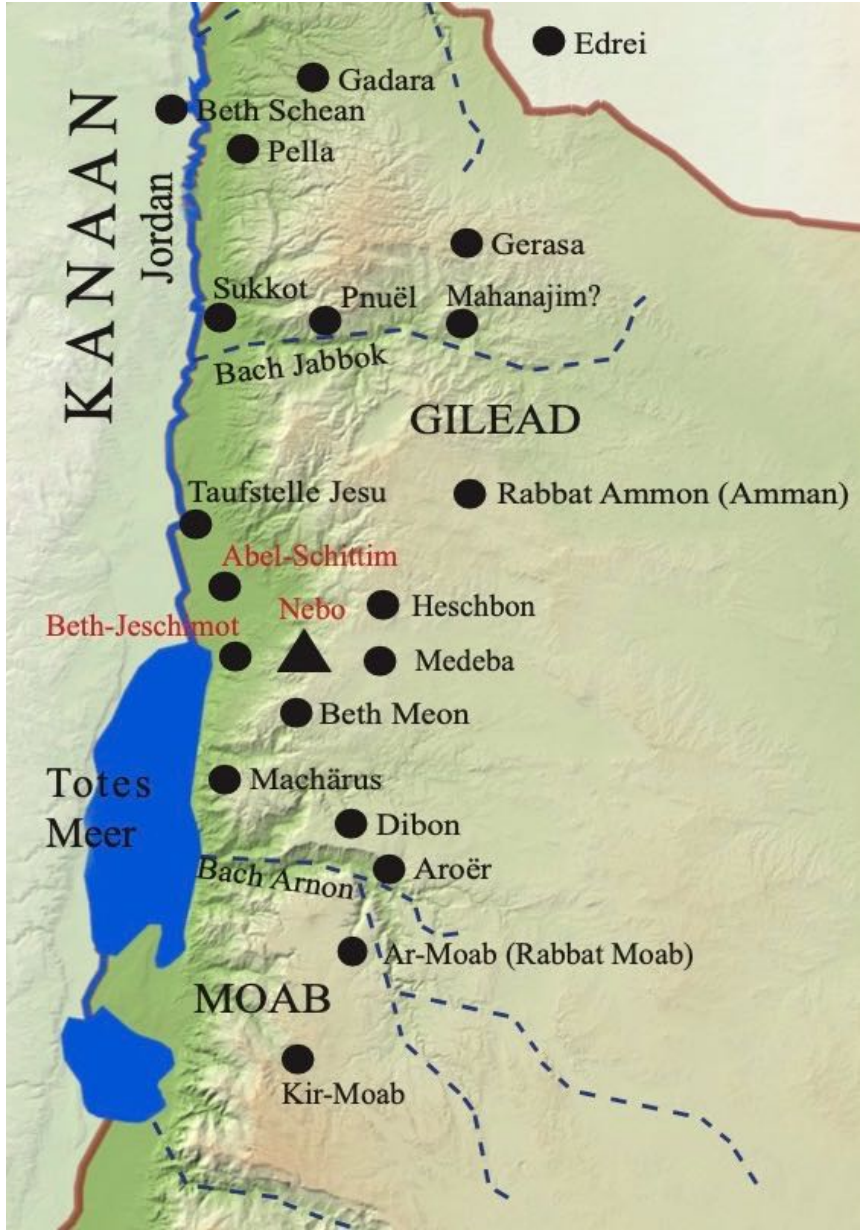
Festung Machärus – Innenhof des Palastes



Festung Machärus – Festpalast



Steppen von Moab – Gegen von Sodom



Teil von
Arabot/Steppen/
PappelnMoabs?

(עַרְבוֹת מוֹאָב)

(vgl. u. a. Num 22,1;
26,3.63; 31,12;
33,48-50)



Israel in den Steppen Moabs

- Num 21,18-21a: „Und aus der Wüste [am Arnon-Bachtal zogen sie] nach Mattana; und von Mattana nach Nahaliel; und von Nahaliel nach Bamot [Höhen]; und von Bamot des Tals/zum Tal (וּמִמָּוֹת הַגִּיאַ), das auf dem Feld/im Gebiet von Moab liegt, bei dem Gipfel des Pisga [dem Haupt des Gipfels/dem höchsten Gipfel], der hinunterblickt über die Fläche der Wildnis/ der Öde/von Jeschimon (עַל־פְּנֵי הַיַּשְׁמֹן). Und Israel sandte Boten zu Sihon, dem König der Amoriter ...“
- Num 22,1: „Und die Söhne Israel brachen auf und lagerten sich in den Steppen Moabs [עַרְבוֹת מוֹאָב], jenseits des Jordan bei Jericho.“
- Num 22,41: „Und es geschah am [nächsten] Morgen, da nahm Balak den Bileam und führte ihn hinauf auf die Höhen/Bamot des Baal (בָּמוֹת בָּעַל), und er sah von dort aus den äußersten [Teil] des Volkes [Israel].“ – Vgl. Num 21,28: „Denn Feuer ging aus von Heschbon, eine Flamme von der Stadt Sihons. Es fraß Ar in Moab, die Besitzer/Baale der Höhen/Bamot des Arnon.“
- Num 23,28: „Und Balak nahm den Bileam mit auf den Gipfel des Peor, der hinunterblickt über die Fläche der Wildnis/Öde/von Jeschimon (עַל־פְּנֵי הַיַּשְׁמֹן).“

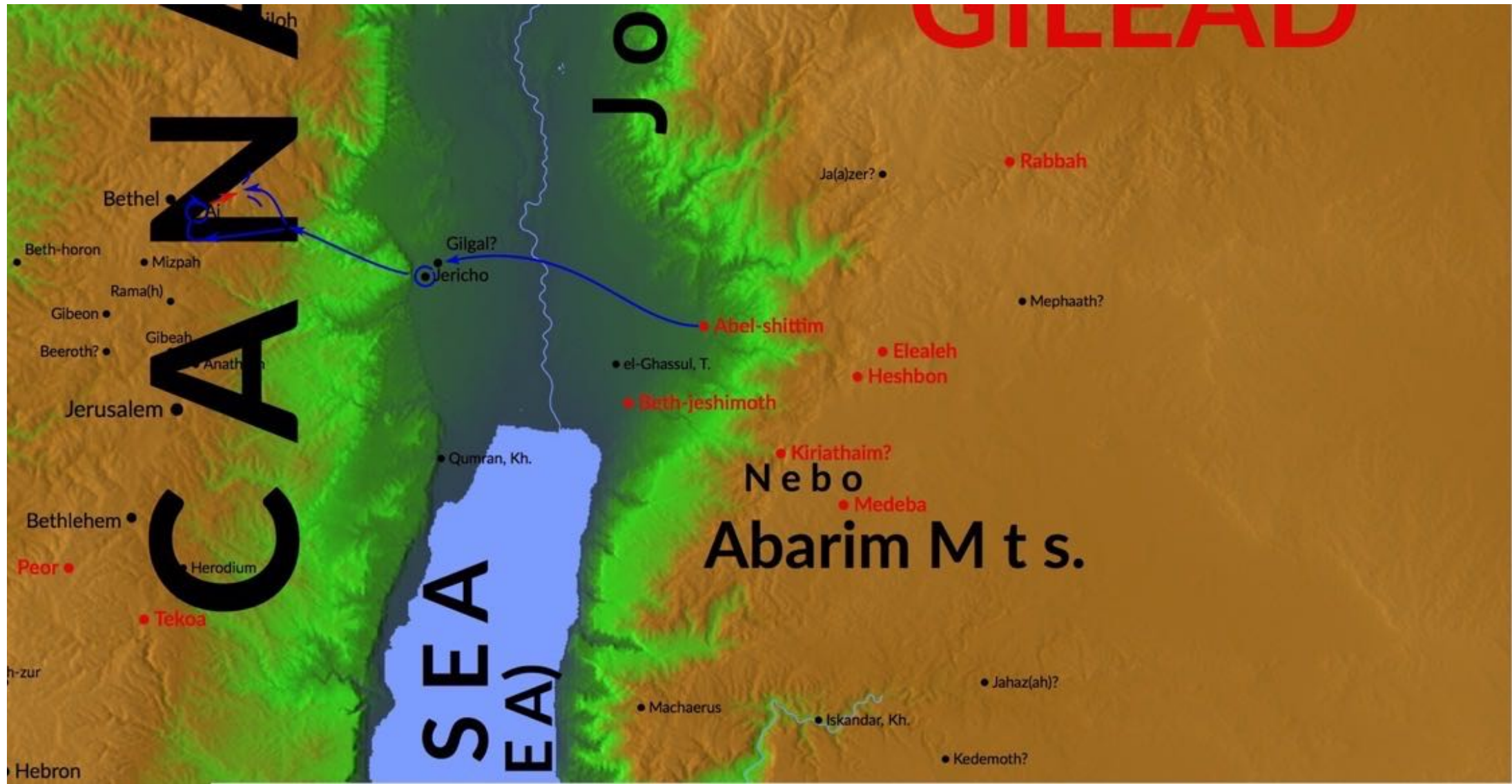
Israel in den Steppen Moabs

- Num 25,1: „Und **Israel blieb in Schittim** [vgl. Gen 14,3.8.10: ‚Tal Siddim‘]. Und das Volk fing an Unzucht zu treiben mit den Töchtern Moabs.“
- Num 32,37-38: „Und die Söhne Ruben bauten **Heschbon** und Elale und Kirjatajim und **Nebo und Baal-Meon** [Beth-Meon/Beth-Baal-Meon am Wadi Ma‘in/Ma‘on; vgl. Jos 13,17; Hes 25,9; Jer 48,23], deren Namen geändert wurden, und Sibma; und sie benannten die Städte, die sie bauten, mit anderen Namen.“
- Num 33,48-49: „Und sie brachen auf **vom Gebirge Abarim** und **lagerten in den Steppen Moabs** [עַרְבוֹת מוֹאָב], am Jordan bei Jericho. Und sie lagerten am Jordan von Beth-Jeschimot (‚Haus der Wildnis/Öde‘) bis Abel-Schittim (אֶבֶל = ‚Trauer‘; ,Wasserlauf, Wiese‘) in den Steppen von Moab.“

Israel in den Steppen Moabs

- Deut 2,14: „Die Tage, die wir von Kadesch-Barnea wanderten, bis wir über den Bach Sered zogen, [betrugen] 38 Jahre ...“
- Deut 3,29: „Und wir blieben im Tal (אֲרָבָה), Beth-Peor gegenüber.“
- Deut 4,45f.: „Dies sind die Zeugnisse, die Ordnungen und die Rechtsbestimmungen, die Mose zu den Söhnen Israel redete, als sie aus Ägypten zogen, jenseits des Jordan im Tal (אֲרָבָה), Beth-Peor gegenüber, im Land des Sihon, des Königs der Amoriter, der in Heschbon wohnte ...“
- Num 21,26: „Denn Heschbon war die Stadt Sihons, des Königs der Amoriter. Und dieser hatte gegen den früheren König von Moab gekämpft und hatte sein ganzes Land bis an den Arnon aus seiner Hand weggenommen.“
- Deut 34,6: „Und er begrub ihn im Tal (אֲרָבָה), im Land Moab, Beth-Peor gegenüber; und niemand kennt sein Grab bis auf diesen Tag.“

„Steppen Moabs“



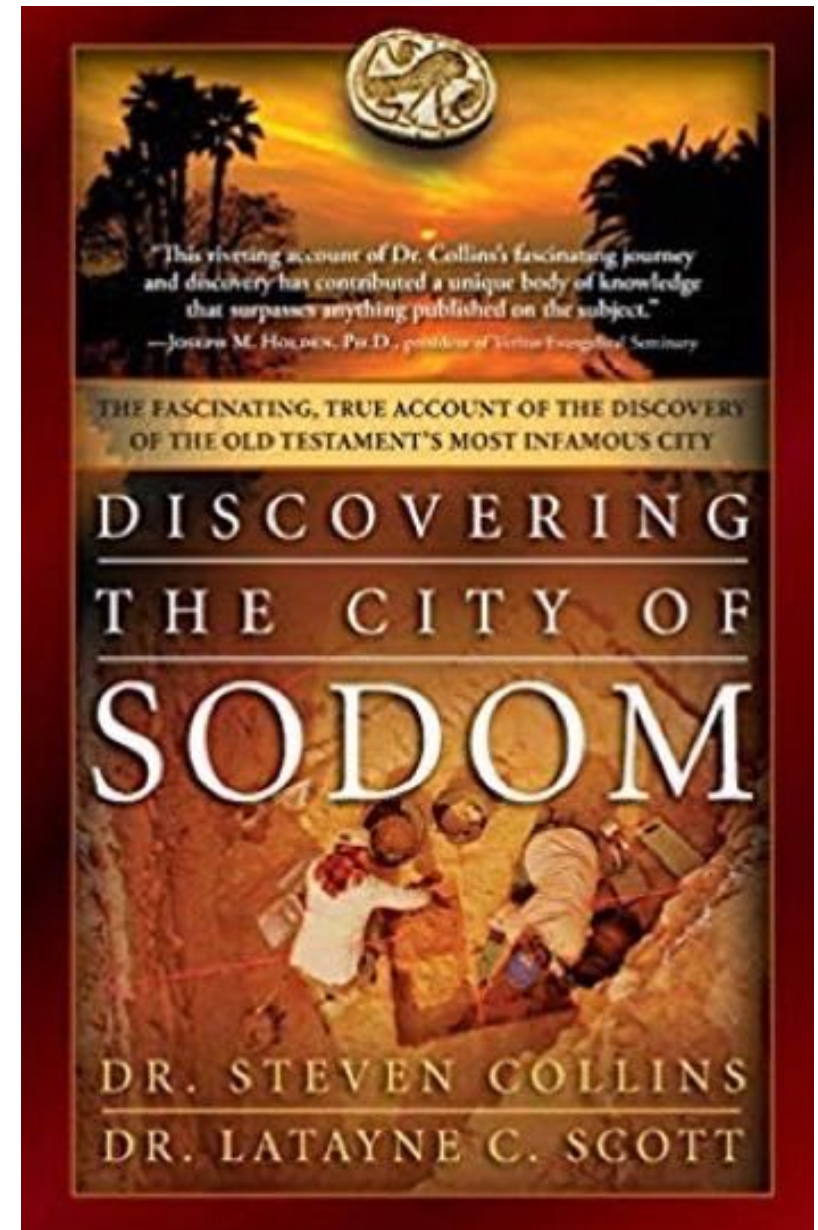
Israel in den Steppen Moabs

- Num 25,1: „Und Israel blieb in Schittim [vgl. Gen 14,3.8.10: ‚Tal Siddim‘]. Und das Volk fing an, mit den Töchtern Moabs Unzucht zu treiben ...“
- Num 33,49: „Und sie lagerten am Jordan von Beth-Jeschimot (‚Haus der Öde‘) bis Abel-Schittim [אַבֵּל = ‚Trauer; Wasserlauf, Wiese‘] in den Steppen Moabs [עֲרֵבוֹת מוֹאָב].“
- Jos 2,1: „Josua ... sandte von Schittim heimlich zwei Männer als Kundschafter aus ...“
- Jos 3,1: „... und sie brachen von Schittim auf und kamen an den Jordan, er und alle Söhne Israel; dort rasteten sie, bevor sie hinüberzogen“ (vgl. Mi 6,5).
- Joel 4,18: „Und es wird geschehen an jenem Tag, da werden die Berge triefen von Most und die Hügel überfließen von Milch, und alle Bäche Judas werden strömen von Wasser. Und eine Quelle wird aus dem Haus Jahwes ausgehen und das Bachtal Schittim bewässern (וְהַשְׁקָה אֶת-נַחַל הַשְּׁטִים)“ (vgl. Hes 47,1 ff.).

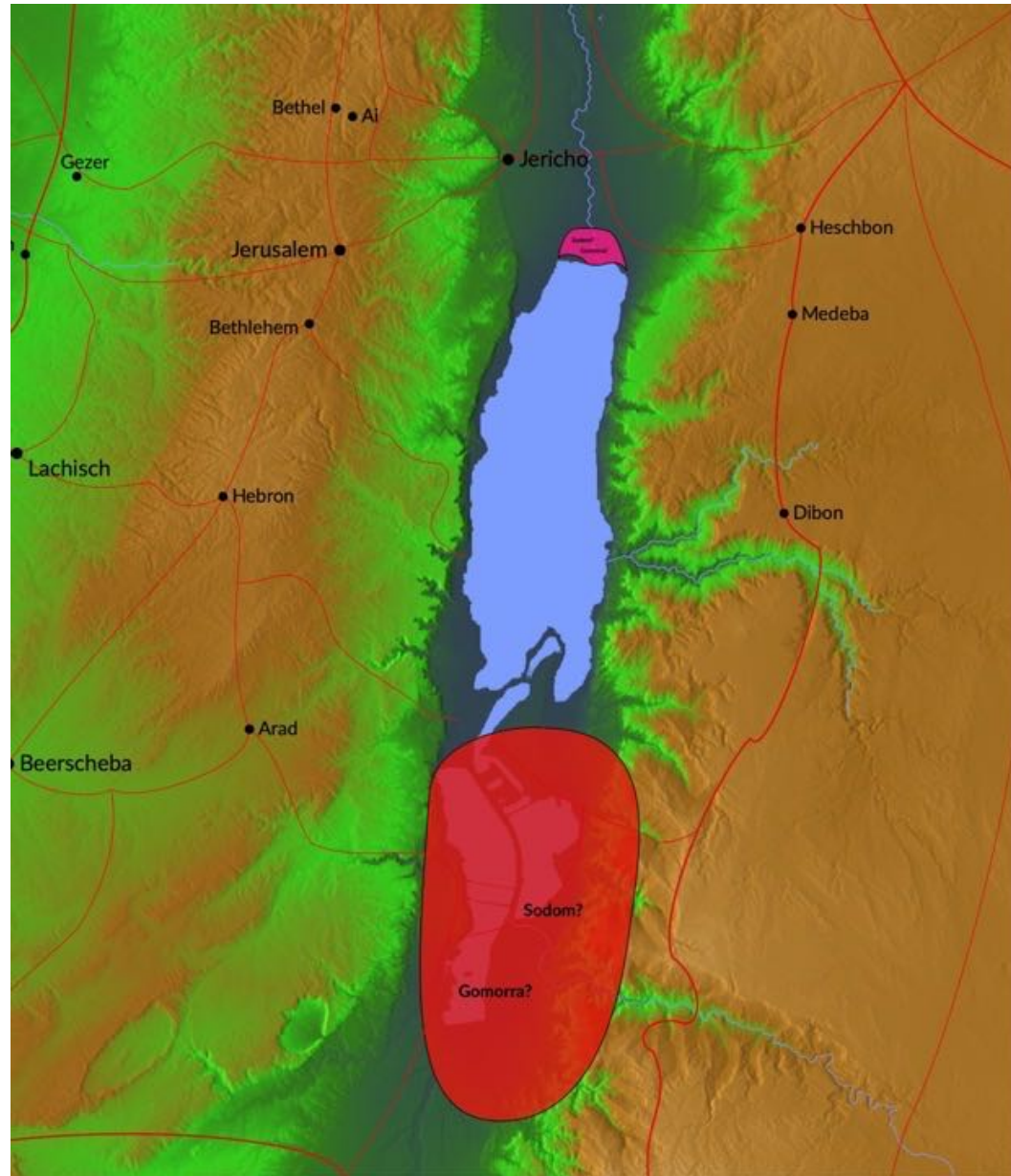
Hotel am Toten Meer (Schwimmen nach „Sodom“-Besuch)



Tel el-Hammam = Sodom?



Sodom und Gomorra – Accordance-Karte



Tall al-Hammam = Sodom?



Genesis 13,3–13: Sodom und Gomorra

- „Und er [Abraham] ging auf seinen Tagemärschen vom Süden bis nach Bethel, bis zu der Stätte, wo im Anfang sein Zelt gewesen war, **zwischen Bethel und Ai**, zu der Stätte des Altars, den er vorher dort gemacht hatte. Und Abram rief dort den Namen Jahwes an. Und auch Lot, der mit Abram zog, hatte Schafe und Rinder und Zelte. Und das Land ertrug es nicht, dass sie zusammen wohnten; denn ihre Habe war groß, und sie konnten nicht zusammen wohnen. So gab es Streit zwischen den Hirten von Abrams Vieh und den Hirten von Lots Vieh ... Da sprach Abram zu Lot: Lass doch keinen Streit sein zwischen mir und dir und zwischen meinen Hirten und deinen Hirten; wir sind doch Brüder! Ist nicht das ganze Land vor dir? Trenne dich doch von mir! Willst du nach links, dann gehe ich nach rechts, und willst du nach rechts, dann gehe ich nach links. **Da erhob Lot seine Augen und sah den ganzen Kreis am Jordan** (אֶת-כָּל-כַּפַּר הַיַּרְדֵּן), dass er ganz bewässert war – bevor Jahwe Sodom und Gomorra zerstört hatte — wie der Garten Jahwes, wie das Land Ägypten, bis nach Zoar hin. **Da wählte sich Lot den ganzen Kreis am Jordan** (אֶת-כָּל-כַּפַּר הַיַּרְדֵּן), und Lot brach auf nach Osten; so trennten sie sich voneinander. Abram wohnte im Land Kanaan, und Lot wohnte in den Städten des Kreises [am Jordan] und schlug [seine] Zelte auf bis nach Sodom. Die Leute von Sodom aber waren sehr böse und sündig vor Jahwe.“

Genesis 19,18–29: Sodom und Gomorra

- „Und es geschah, als sie sie ins Freie hinausgeführt hatten, da sprach er: Rette dich, [es geht] um dein Leben! Sieh nicht hinter dich, und bleib nicht stehen im ganzen Kreis [am Jordan]; rette dich auf das Gebirge, damit du nicht weggerafft wirst! Da sagte Lot zu ihnen: Ach, nein, Herr! Siehe doch, dein Knecht hat Gunst gefunden in deinen Augen, und du hast deine Gnade, die du an mir erwiesen hast, groß gemacht, meine Seele am Leben zu erhalten. Aber ich kann mich nicht auf das Gebirge retten, es könnte das Unheil mich ereilen, dass ich sterbe. Siehe doch, diese Stadt da ist nahe, dahin zu fliehen, sie ist ja [nur] klein; ich könnte mich doch dahin retten – ist sie nicht klein? –, damit meine Seele am Leben bleibt. Da sprach er zu ihm: Siehe, auch darin habe ich Rücksicht auf dich genommen, dass ich die Stadt nicht umkehre, von der du geredet hast. Schnell, rette dich dorthin! Denn ich kann nichts tun, bis du dorthin gekommen bist. Daher nennt man die Stadt Zoar. Die Sonne ging über der Erde auf, als Lot nach Zoar kam. Da ließ Jahwe auf Sodom und auf Gomorra Schwefel und Feuer regnen von Jahwe aus dem Himmel und kehrte diese Städte um und den ganzen Kreis [am Jordan] und alle Bewohner der Städte und das Gewächs des Erdbodens. Aber seine Frau sah sich hinter ihm um; da wurde sie zu einer Salz-säule. Und Abraham machte sich früh am Morgen auf an den Ort, wo er vor Jahwe gestanden hatte. Und er blickte hinab auf die Fläche von Sodom und Gormorra und auf die ganze Fläche des Landes [in] dem Kreis [am Jordan], und er sah, und siehe, Rauch stieg vom Land auf, wie der Rauch eines Schmelzofens. Und es geschah, als Gott die Städte des Kreises [am Jordan] vernichtete, da dachte Gott an Abraham und geleitete Lot mitten aus der Umkehrung, als er die Städte umkehrte, in denen Lot gewohnt hatte.“

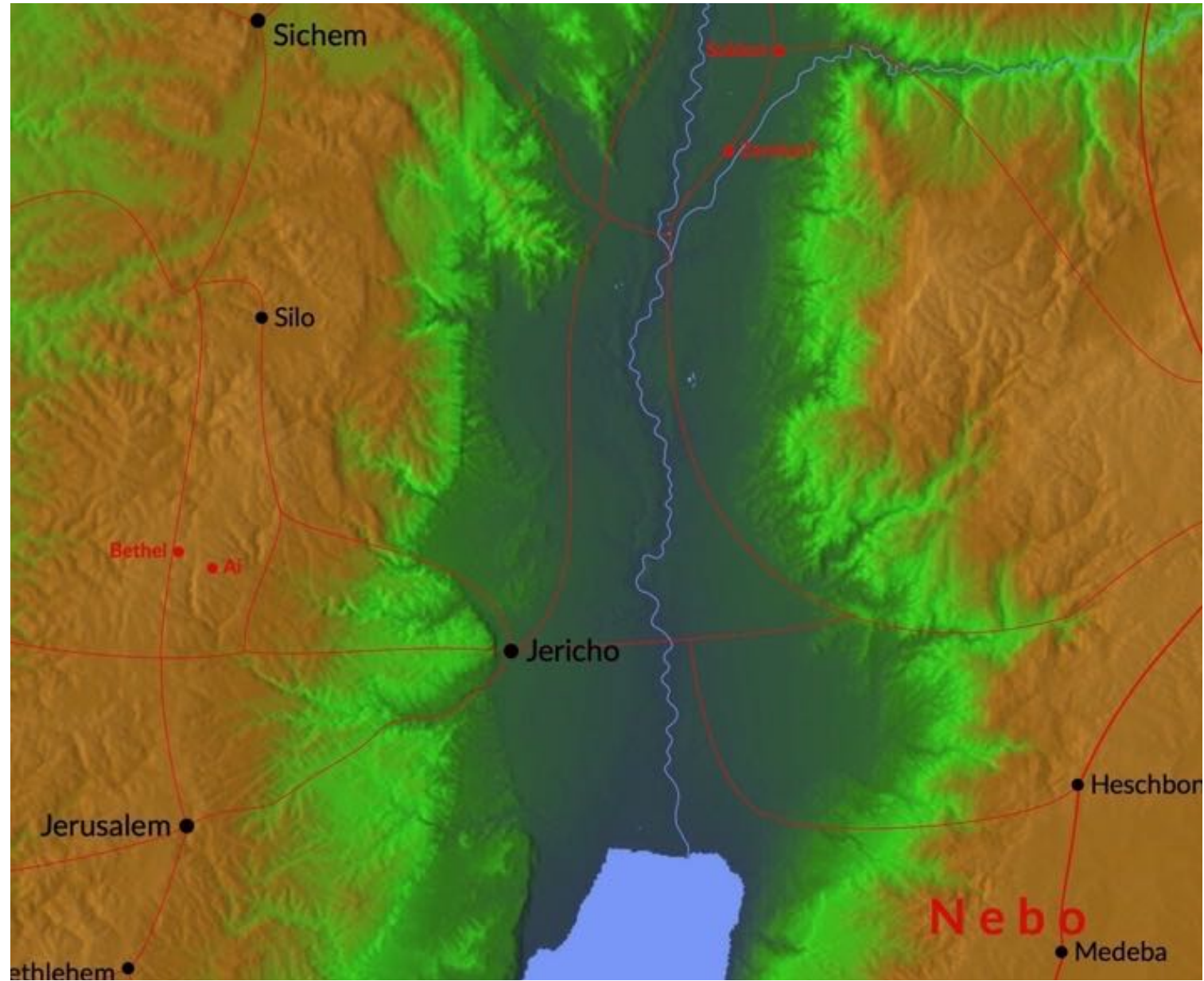
Deut 34,1-3: Kreis am Jordan

- „Und Mose stieg von den Steppen Moabs auf den Berg Nebo, den Gipfel des Pisga (den höchsten Gipfel), der Jericho gegenüber [liegt]. Und Jahwe ließ ihn das ganze Land sehen: Das [Land] Gilead bis nach Dan und das ganze [Land] Naftali, das Land Ephraim und Manasse und das ganze Land Juda bis zum westlichen Meer und den Süden (Negev) und den Kreis [am Jordan], die Talebene von Jericho (בְּקֵצַת יְרִיחוֹ), der Palmenstadt, bis nach Zoar .“
- Vgl. 1. Kön 7,46 = 2. Chr 4,17: „In dem Kreis am Jordan ließ der König sie gießen in der Erdgießerei zwischen Sukkot und Zereda.“

Tiefebene Siddim = Salzmeer

- Gen 14,3: „Alle diese verbündeten sich [und kamen] in die **Tiefebene Siddim** (עֲמֻק הַשְּׂדִיִּים) [שְׂדֵד] = ‚eineggen‘], **das ist [heute] das Salzmeer.**“
- Gen 14,8: „Und es zogen der König von Sodom und der König von Gomorra und der König von Adma und der König von Zebojim und der König von Bela – das ist Zoar – aus; **und sie ordneten sich zur Schlacht gegen sie in der Tiefebene Siddim.**“
- Gen 14,10: „**In der Tiefebene Siddim war Asphaltgrube neben Asphaltgrube;** und die Könige von Sodom und Gomorra flohen und fielen dort hinein, die übrigen aber flohen ins Gebirge.“
- Vgl. Dtn 3,16f.: „ Und den Rubenitern und den Gaditern gab ich [das Land] von Gilead bis zum Bachtal Arnon, und zwar bis zur Mitte des Bachtals als Grenze und bis zum Bachtal Jabbok, der Grenze der Söhne Ammon, und **die Steppen (הַעֲרָבָה) mit dem Jordan als Grenze,** von Kinneret [See Genezareth] bis zum **Meer der Steppen (יַם הַעֲרָבָה), dem Salzmeer,** unterhalb der Abhänge des Pisga (des Gipfels) nach Osten zu.“

„Kreis am Jordan“



Tel el-Hammam
= Sodom? –
Nebo im
Hintergrund
links



Tel el-Hammam =
Sodom?



Tel el-Hammam
= Sodom?



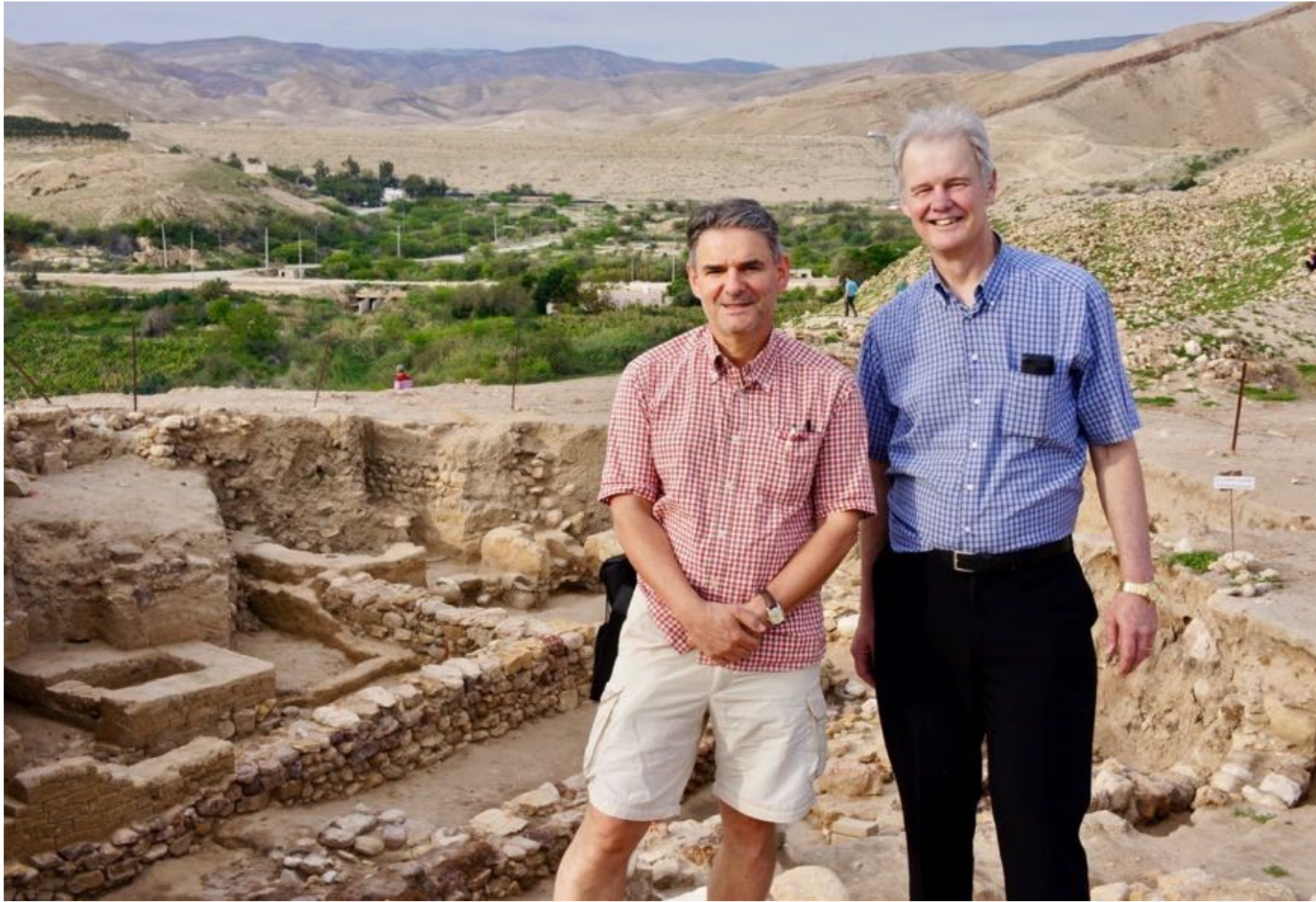
Palast auf der
Akropolis von
„Sodom“



„Akropolis“ von
„Sodom“ –
Jericho und
Jerusalem im
Hintergrund



Auf der
„Akropolis“
von „Sodom“



Sodom und Gomorra: Unkraut wächst, „Kraut“ nicht

- Deut 29,22: „Schwefel und Salz, eine Brandstätte ist sein ganzes Land. Es wird nicht besät und lässt nichts sprossen, und keinerlei [nützliches] Kraut kommt darin auf wie [nach der] Umkehrung von Sodom und Gomorra, [von] Adma und Zebojim, die Jahwe umkehrte in seinem Zorn und in seinem Grimm ...“
- Zeph 2,9: „Darum ... spricht Jahwe der Heerscharen, der Gott Israels: „Ja, Moab soll wie Sodom werden und die Söhne Ammon wie Gomorra, ein [von nutzlosem] Unkraut [überwucherter] Boden und eine Salzgrube und ein Ödland (הַמְּחֶמֶת) für ewig. Der Rest meines Volkes wird sie ausplündern und der Überrest meiner Nation sie als Erbteil besitzen.““
- 2. Petr 2,6: „... und [wenn] er die Städte Sodom und Gomorra einäscherte und zur Zerstörung verurteilte und denen ein Beispiel setzte, die künftig gottlos sein würden.““

Johannes der Täufer, Jesus und Sodom

- Mt 3,5f.: „Da ging zu ihm hinaus Jerusalem und ganz Judäa **und der ganze Umkreis des Jordan** (ἡ περίχωρος τοῦ Ἰορδάνου; כְּפַר הַיַּרְדֵּן); und sie wurden von ihm im Jordan getauft, indem sie ihre Sünden bekannten.“
- Lk 3,3: Johannes „kam in den ganzen Umkreis des Jordans (εἰς πᾶσαν [τὴν] περίχωρον τοῦ Ἰορδάνου; בְּכֹל כְּפַר הַיַּרְדֵּן) und verkündigte die Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden“.
- Mt 11,23f.: „Und du, Kapernaum, die du bis zum Himmel erhöht worden bist, bis zum Hades wirst du hinabgestoßen werden; **denn wenn in Sodom die Wunderwerke geschehen wären, die in dir geschehen sind, es wäre geblieben bis auf den heutigen Tag.** Doch ich sage euch: Dem Sodomer Land wird es erträglicher ergehen am Tag des Gerichts als dir.“

Der Berg Nebo

Fahrt auf den Berg Nebo



Fahrt
auf den
Berg
Nebo





Berg Nebo



Blick vom Nebo
in Richtung
Nordwesten
ins Jericho-Tal
= Kreis am Jordan
(Deut 34,3)



Blick vom Nebo
zum Westen
(Nordseite vom
Toten Meer)



Tal auf der
Nordseite des
Nebo = „Tal Beth
Peor gegenüber“?
(vgl. Deut 34,6)
– Hochhäuser
von Amman im
Hintergrund



Tal auf der
Nordseite des
Nebo = „Tal
Beth Peor
gegenüber“?
(vgl. Deut
34,6)
– „Moses-
Quelle“



Die Mescha-Stele (um 840 v. Chr.)

Mescha im Alten Testament

- Vgl. 2. Kön 3,4ff.: „Und Mescha, der König von Moab, war Schafzüchter und lieferte dem König von Israel 100 000 Lämmer und 100 000 ungeschorene Widder [als Tribut]. Und es geschah, als Ahab [Sohn des Omri] gestorben war, da brach der König von Moab mit dem König von Israel.“

Kopie der Mescha-Steine in den
archäologischen Museen von
Amman (Original in Paris)



Die Mescha-Stele – Originaltext mit hebr. Buchstaben

אָנֶךְ (=אנוכי) משע בן פמש[ית] מֶלֶךְ מֵאֵב הַד
יבני. אָבִי מֶלֶךְ עַל מֵאֵב שְׁלֹשׁן שָׁת (=שלושים שנה) וְאָנֶךְ מֶלֶךְ
תִּי אַחֵר אָבִי. וְאַעֲשׂ הַבְּמַת (הבמה) זֹאת לְכַמֵּשׁ בַּקְרָחָה (מצודת העיר) בְּמַת [י?
שע פי השעני מֶלֶךְ הַמֶּלֶךְ וְכִי הָרֵאֵנִי בְּכָל שְׁנָאֵי (במפלת שונאי). עֶמֶר
י מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל, וְנִעַנּוּ אֶת מֵאֵב יְמֵן רַבֵּן (=ימים רבים), כִּי יִצְאֶנְהָ כַּמֵּשׁ בְּאֶרֶץ
צֹהַ. וַיִּחְלִיפֶהָ בְּנֵה (הוא אחאב) וַיֹּאמֶר גַּם הָאֵ: אֲעַנּוּ אֶת מֵאֵב. בְּיָמַי אָמַר בְּ[ו].
וְאַרְאֵה בָּהּ (=במפלתו) וַיִּבְרַחְתָּהּ. וַיִּשְׂרָאֵל אֶבְדָּ אֶבְדָּ עֲלָם (=לעולמים). וַיִּרְשׁ עֲמֹרִי אֶת אֶרֶץ
יְמֵן מִהַדְּבָא, וַיִּשָּׁב בָּהּ יְמֵהּ וַיְחַצֵּי יָמֵי בְּנֵה אֶרֶץ עֵזְרָא, וַיִּשָּׁב
בָּהּ כַּמֵּשׁ בְּיָמַי. וְאַבְנֵן אֶת בְּעֵלְמֵעֵן וְאַעֲשׂ בָּהּ הָאֲשׁוּחָה (=מאגר מים). וְאַבְנֵן
אֶת קַרְיָתֵנוּ. וְאַשׁ גַּד יֵשֵׁב בְּאֶרֶץ עֵטְרָת מֵעֵלָם. וַיִּבְנֵן לֵהּ מֶלֶךְ י
שְׂרָאֵל אֶת עֵטְרָת. וְאַלְתֵּחַם (ואלחם) בַּקֶּר (=בעיר) וְאַחְזִיקָהּ (ואחזתי בה), וְאַהֲרָג אֶת כָּל
הָעָם [..].
הַקְרִית לְכַמֵּשׁ וּלְמֵאֵב. וְאַשְׁבָּ (=שביתי) מִשֵּׁם אֶת אֶרְאֵל (גיבור במואבית, ראה שמואל
ב', כ"ג, כ')
דָּוִדָה (אולי גבור מלכות יהודה מבית דוד שבא לסייע לישראלים), וְאַסָּ
חֲבָה לְפָנַי כַּמֵּשׁ בַּקְרִית. וְאַשְׁבָּ בָּהּ אֶת אֵשׁ שָׂרֹן וְאֶת אֵשׁ
מִתְּרַת (שם מקום). וַיֹּאמֶר לִי כַּמֵּשׁ: לֵךְ אַחֲזֵן אֶת נְבֵה (נבו, משבט ראובן) עַל יִשְׂרָאֵל. וְאַ
הֶלֶךְ בִּלְלָהָ וְאַלְתֵּחַם בָּהּ מִבְּקַעַת הַשְּׂחַרְתָּ עַד הַצְּהָרָם וְאַחְזֵ
זָה, וְאַהֲרָג בְּלָהָ, שְׁבַעַת אֲלָפֵן גְּבֻרֵן וְגֻרֵן (=גורים, ילדים) וְגִבְרַת וְגֻרָ
ת (=גורות, ילדות) וַיִּרְחַמַת (=עלמות בתולות), כִּי לְעֵשְׂתָר כַּמֵּשׁ (האלה אשת כמוש)
הַחֲרַמְתָּהּ. וְאַקַּח מִשֵּׁם אֶת [כ]

לִי יְהוָה וְאַסְחַבְהֶם לְפָנַי כַּמֵּשׁ. וּמֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל בְּנֵה אֶת
יְהִי וַיִּשָּׁב בָּהּ בְּהַלְתָּמָה (בהלחמו) בִּי, וַיִּגְרַשְׁהָ כַּמֵּשׁ מִפָּנָי. וְ
אֶקַּח מִמֵּאֵב מֵאֲתָן (מאתיים) אֵשׁ כָּל רֶשֶׁה (=ראשיה או העניים שלה-רשיה) וְאַשְׁאֵה בְּיַהֲזֵן
וְאַחְזֵן הָ
לְסַפֵּת (בנוסף) עַל דִּיבֵן. אָנֶךְ בְּנָתִי (את) קְרָחָה (=העיר), (את) חֲמַת הַיַּעֲרֹן (מביצורי
העיר), וְחֲמַת
הָעֵפֶל (=המצודה). וְאַנֶּךְ בְּנָתִי (את) שְׁעָרִיָּה וְאַנֶּךְ בְּנָתִי (את) מְגִדְלֵתָהּ (המגדלים שלה),
וְאַ
נֶךְ בְּנָתִי בַת מֶלֶךְ (בית המלך), וְאַנֶּךְ עֵשְׂתִי (את) כְּלָאֵי הָאֲשׁ[וּחָה] וְיֵן [מ] וְיֵן (סכר למאגר מים)
בְּקֶרֶב
הַקֶּר (העיר). וְזָר אֵן בְּקֶרֶב הַקֶּר בַּקְרָחָה. וְאַמֵּר לְכָל הָעָם: עֲשׂוּ לִי
כֶּם אֵשׁ בַּר בְּבַתָּהּ. וְאַנֶּךְ בְּרַתִּי הַמְּכַרְתָּת (מפעל מים) לַקְרָחָה (לעיר) בְּ(עזרת) אֶסְרֵן
י יִשְׂרָאֵל. אָנֶךְ בְּנָתִי (את) עֲרֵעֵר, וְאַנֶּךְ עֵשְׂתִי (את) הַמְּסַלֵּת (הדרך) בְּאֶרְצָהּ.
אָנֶךְ בְּנָתִי בַת בְּמַת (בית במות) כִּי הָרַס הָאֵ. אָנֶךְ בְּנָתִי (את) בְּצָר כִּי עֵינֵן (עיים=הרוסים)
[הא בא] ש דִּיבֵן חֲמַשֵּׁן (הושיב בדיבון חמשים משפחות), כִּי כָל דִּיבֵן מִשְׁמַעַת (נשמעת
לי).
וְאַנֶּךְ מֶלֶךְ
ת [י ..] מֵאֲתָן בַּקֶּרֶן אֲשֶׁר יִסְפָּתִי (=סיפחתי) עַל הָאֶרֶץ. וְאַנֶּךְ בְּנָתִי
[י (את) מֵהָ] דְבָא, וְדַבְּלָתָן (דבלתיים) וְבַת בְּעֵלְמֵעֵן, וְאַשְׁאֵה שֵׁם אֶת
[... צֵאֵן הָאֶרֶץ. וְחֹרֵגֵן (חורגים) יֵשֵׁב בָּהּ ב]...
...[וי]אָמַר לִי כַּמֵּשׁ: רַד הַלְתֵּחַם בְּחֹרֵגֵן. וְאַרְדָּ [וְאַלְתֵּחַם
ם בַּקֶּר וְאַחְזִיקָהּ וַיִּשָּׁב] הָ כַּמֵּשׁ בְּיָמַי. וְעַל [] מִשֵּׁם עֵשׁ[...]. שֵׁת שִׁדְקָוָה

Quelle: https://he.m.wikipedia.org/wiki/מצבת_מישע

Die Mescha-Stele – ca. 840 v. Chr. (1868 in Diban/Dibon entdeckt)

- „Ich bin Mescha, Sohn des Kemosch [...], König von Moab, der Dibonite. Mein Vater war König über Moab 30 Jahre, und ich herrschte nach meinem Vater. Und ich machte dieses Höhenheiligtum für Kemosch in Qarhoh, ich baute sie als Zeichen der Rettung, denn er rettete mich vor allen Angreifern und ließ mich triumphieren über alle meine Gegner. Omri war König über Israel und bedrängte Moab viele Tage, denn Kemosch zürnte seinem Land. Und es folgte ihm sein Sohn [Ahab]. Und auch er sprach: ‚Ich will Moab bedrängen.‘ In meinen Tagen sprach er [so]. Aber ich triumphierte über ihn und über sein Haus. Und Israel ist sicher für immer zu Grunde gegangen. Und Omri hatte sich des ganzen Landes von Medeba bemächtigt. Und er wohnte darin in meinen Tagen und in der Hälfte der Tage seines Sohnes, 40 Jahre, aber Kemosch wohnte darin in meinen Tagen. Und ich baute Baal-Meon und machte die Zisterne darin und ich baute Qirjatan. Und die Leute von Gad wohnten im Land Atarot von jeher. Und der König von Israel hat für sich Atarot gebaut. Ich griff die Stadt an und nahm sie ein. Und ich tötete alles Volk (?) der Stadt als Opfer für Kemosch und für Moab. Und ich brachte von dort den Altar ihres [Gottes] Dod (= ‚Geliebter‘) und schleppte ihn vor Kemosch in Qerjot. Und ich ließ dort die Leute von Scharon und die Leute von Maharot wohnen. Und Kemosch sprach zu mir: Geh, nimm Nebo [im Kampf] gegen Israel. Und ich zog bei Nacht los und kämpfte gegen es vom Anbruch der Morgenröte bis Mittag. Und ich nahm es ein und tötete alle: 7000 Männer und Sklaven und Frauen und Sklavinnen und Dirnen, denn ich hatte es dem Kemosch geweiht. Und ich nahm von dort die [Kult-]Geräte JHWHs und schleppte sie vor Kemosch. Und der König von Israel hatte Jahaz gebaut und lagerte darin während seines Feldzuges gegen mich. Da vertrieb ihn Kemosch vor mir. Und ich nahm aus Moab 200 Mann, alle seine Anführer. Und ich brachte sie nach Jahaz und nahm es ein, um es Dibon anzugliedern. Ich baute Qarhoh, die Mauern, die Mauern des Parks und die Mauern der Zitadelle. Und ich baute seine Tore und ich baute seine Türme und ich baute den Palast des Königs und ich machte die Dämme des Becken[s für die Quel]len inmitten der Stadt. Aber eine Zisterne gab es nicht inmitten der Stadt, in Qarhoh. Da sagte ich zu allem Volk: Macht euch jeder eine Zisterne in seinem Haus. Und ich habe die Gruben hauen lassen für Qarhoh durch Gefangene Israels. Ich habe Aroër gebaut und machte die Straße am Arnon [höchstwahrscheinlich die ‚Königsstraße‘; vgl. Num 20,17.19]. Ich habe Beth-Bamot gebaut, denn es war eine Ruine. Ich habe Beser gebaut, denn es war in Trümmern, mit 40 Mann aus Dibon, denn ganz Dibon sind meine Untertanen. Ich regierte über 100 in den Städten, die ich dem Land angegliedert habe. Und ich baute [Mede]ba und Beth-Diblatan [vgl. Jer 48,22: Beth-Diblatajim; Num 33,46f.: Almon-Diblatajim] und Beth-Baal-Meon und trug dort davon [...] Kleinvieh des Landes. Und [was] Hauronan [anlangt], so wohnte darin [...] und Kemosch sprach zu mir: Steige hinab und kämpfe gegen Hauronan. Da stieg ich hinab und [...] und es wohnte] darin Kemosch in meinen Tagen [...] und von dort [...] und ich [...]“

Dekapolis – Zehn-Städte-Bund
im Ostjordanland
zur Zeit des Neuen Testaments



Rabbat Ammon – Amman

Rabbat Ammon = Amman



Blick vom Nebo
nach Amman
(Rabbat Ammon)



Rabbat Ammon/Amman – Grundriss



Amman =
Rabba/Rabbat
Ammon
(Ausblick von der
Zitadelle aus –
Theater aus dem
2. Jh. n. Chr.)



Herkules-Tempel auf der Zitadelle von Amman



Archäologisches
Museum auf der
Zitadelle von Amman



Kopie der Mescha-Stele
(Original in Paris)



Neues Jordanien- Museum in Amman

– siehe dazu auch

<https://universes.art/de/art-destinations/jordanien/amman/museums/jordan-museum>



Bach Jabbok

Jabbok-Bach

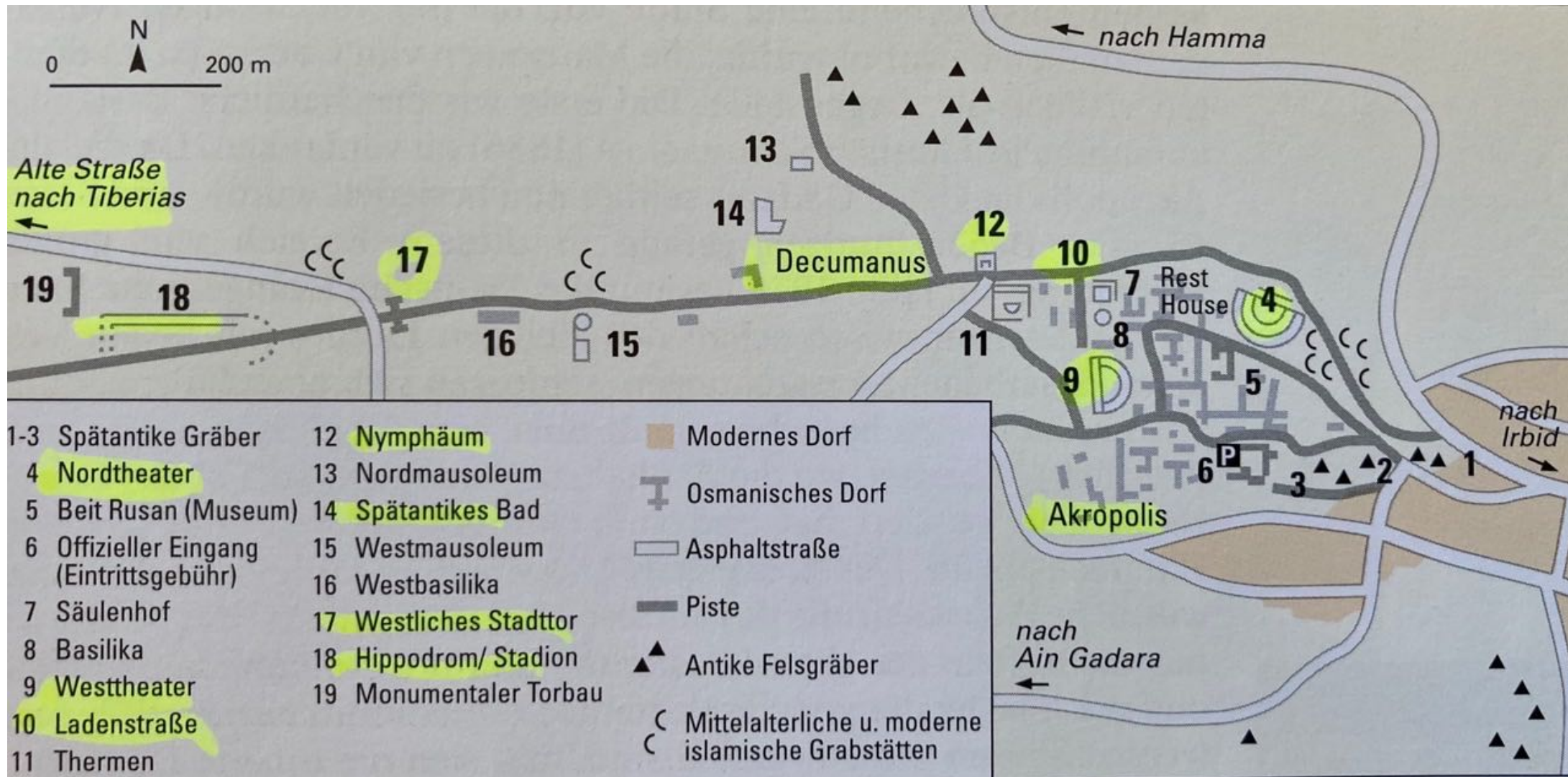


Gadara, Pella und Tel Jabesch

Städte der Dekapolis



Gadara – Übersicht



Gadara

oberhalb vom
Jarmuk-Bach
(Grenze zum Golan)



Gadara – Westtheater



Säulen der oktogonalen Kirche auf der Kirchenterrasse von Gadara



Gadara

– mit Blick
auf den See
Genezareth,
Galiläa und
die Golan-
Höhen



Gadara

– mit Blick
auf den See
Genezareth
und dem Berg
Tabor (vor
Nazareth) im
Hintergrund



Umgebung von Pella



Pella, wohin die
Jesus-Gläubigen
von Jerusalem
am Anfang des
Römischen Krieges
(66–73 n. Chr.)
flohen.



Pella – Basar



Fotogalerie



Pella – Basilika



Pella – Basilika



Pella – Basilika



Tel Jabesch

—

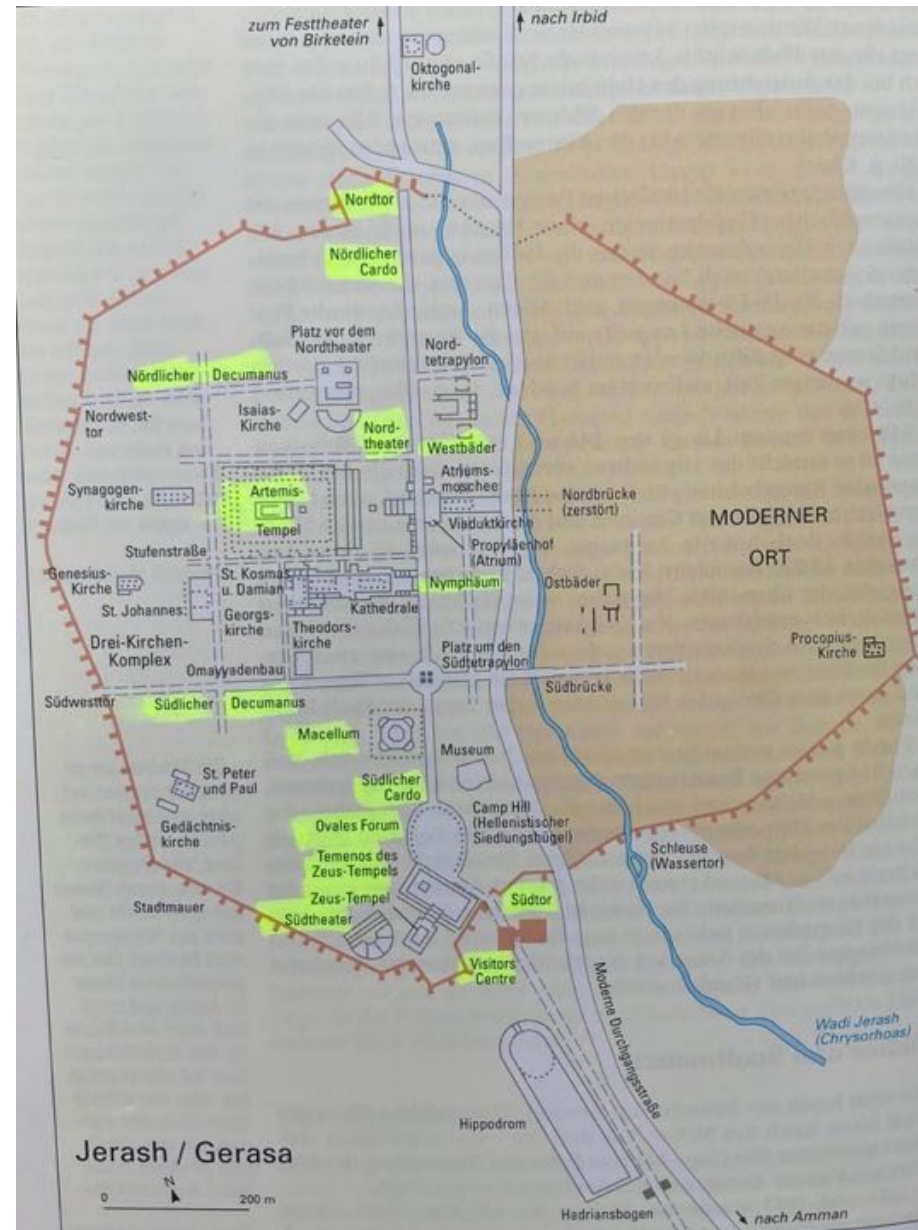
wenige
Kilometer
südwärts von
Pella



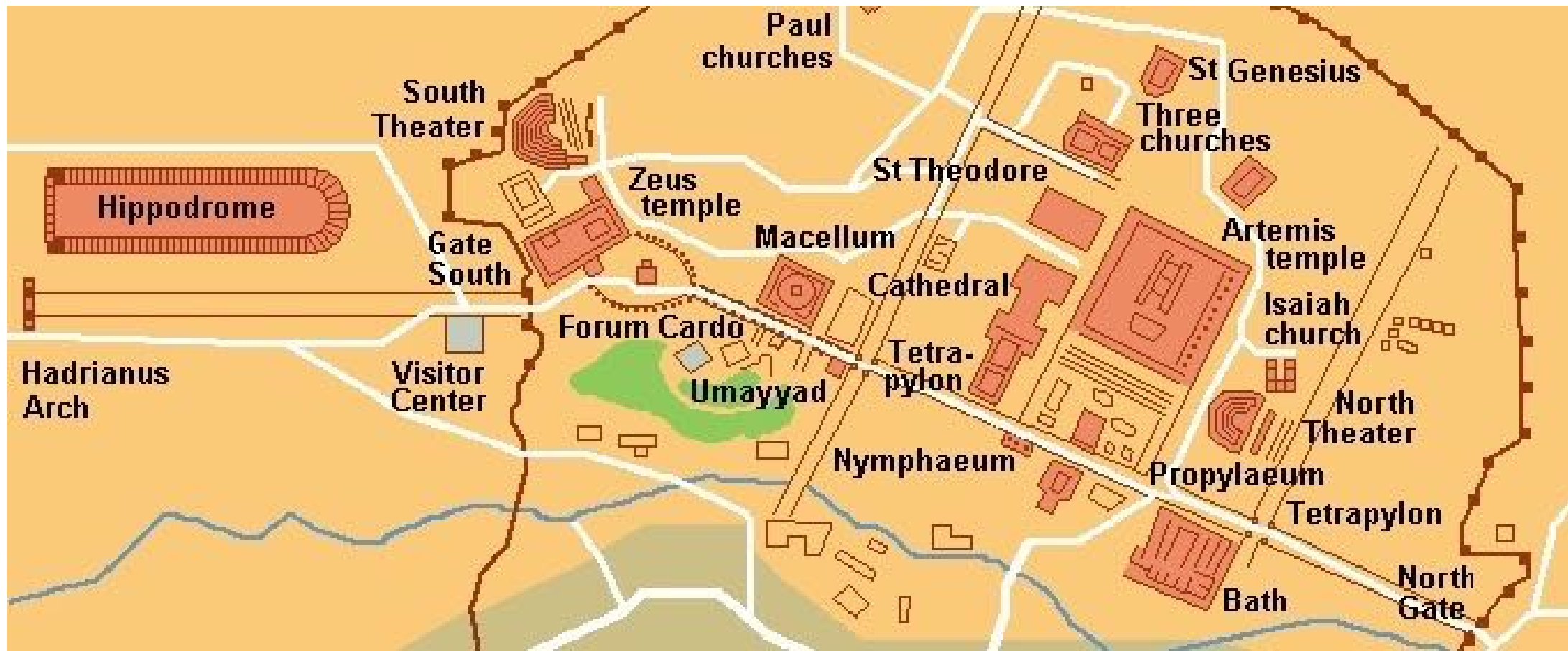
Gerasa (Jarasch)

- Siehe auch das Video unter <https://www.youtube.com/watch?v=KN0iifPPIBk> bzw. <https://www.youtube.com/watch?v=cSBeBn6sB9M>

Gerasa – Übersicht



Gerasa – Übersicht



Gerasa – Ostseite



Gerasa (Jarasch)

Eingang, Hadrian-
Triumphbogen
im Süden



Gerasa

Zeus-Tempel
und Theater



Gerasa –
Zeus-Tempel
(Jupiter-Tempel)



Gerasa – Südtheater



Gerasa –

„Runde
Agora“



Gerasa

Cardo Maximus
(Hauptstraße
Norden–Süden)



Gerasa

neben dem Cardo
(Hauptstraße)



Gerasa

Römisches
Forum



Gerasa –
Nymphäum



Gerasa

Eingang zum
Artemis-Tempel
neben dem Cardo



Gerasa –
Artemis-Tempel



Gerasa – Nordtheater



Rückflug von Amman im März 2019

(Übernachtung in Wien und Weiterflug
am nächsten Morgen – technische Probleme)

Rückflug

von Amman über Wien
nach Zürich (Austrian)



Jordanien-Studienreise auf den Spuren
der Bibel Alten und Neuen Testaments
08.–15.09.2023

Mit Prof. Dr. Benjamin Kilchör und Prof. Dr. Jacob Thiessen

www.sthbasel.ch/jordanien